

Kottmarkurier



Eibau



Kottmarsdorf



Neueibau



Niedercunnersdorf



Obercunnersdorf



Ottenhain



Walddorf

11. Ausgabe
04. 11. 2017

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE KOTTMAR MIT DEN ORTSTEILEN

Neue Panoramatafel an der Bockwindmühle Kottmarsdorf



Foto: Wieland Schneider

Finanziert wurde diese Tafel vom Landkreis und dem Ehepaar Horst und Vera Röntsch aus Kottmarsdorf (2. u. 3. v.r.) aus Anlass ihrer „Eisernen Hochzeit“. Zur Einweihung waren auch dabei: Ingolf Herrmann; stellv. Bürgermeister, Bernd Dreßler und Joachim Wenzel vom Verein Natur- und Heimatfreunde Kottmarsdorf. (Fortsetzung Seite 19)

Aus dem Inhalt

| | | | |
|---------------------------------|---------|----------------------------------|----------|
| Stellenausschreibung Ausbildung | S. 3 | Mitteilungen aus den Ortsteilen | |
| Veranstaltungen im Faktorenhof | S. 8-9 | Niedercunnersdorf und Ottenhain | S. 16-18 |
| Mitteilungen aus den Ortsteilen | | Mitteilungen aus den Ortsteilen | |
| Eibau, Neueibau, Walddorf | S. 7-16 | Obercunnersdorf und Kottmarsdorf | S. 19-21 |

Gemeindeverwaltung Kottmar

Anschrift

Gemeindeamt Kottmar
OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar

Sprechstunde des Bürgermeisters

OT Eibau
dienstags und donnerstags
nach vorheriger Terminvereinbarung

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung Kottmar

OT Eibau, Hauptstraße 62
Tel.: 0 35 86 / 7 80 40 E-Mail: gv-kottmar@gemeinde-kottmar.de
Fax: 0 35 86 / 7 80 4 39 Internet: www.gemeinde-kottmar.de

| | Zimmer-Nr. | Durchwahl |
|--|------------|-----------|
| <u>Hauptamtsleiterin</u> | | |
| Frau Höhne | 1 | 78 04 30 |
| <u>Sekretariat</u> | | |
| Frau Wagner | 4 | 78 04 21 |
| <u>Allgemeine Verwaltung</u> | | |
| Frau Scheel | 6 | 78 04 36 |
| <u>Bürgerbüro</u> | | |
| Standesamt/ Einwohnermelde- u. | | |
| Passamt/ Gewerbeamt | | |
| Frau Tietze | 3 | 78 04 31 |
| Frau Wehland | 3 | 78 04 32 |
| Ordnungsamt/ Brandschutz | | |
| Herr Röhle | 3 | 78 04 37 |
| <u>Sozialamt</u> | | |
| Frau Jakobi | 5 | 78 04 29 |
| <u>Bauamtsleiter</u> | | |
| Herr Wildner | 11 | 78 04 23 |
| <u>Bauamt</u> | | |
| Herr Rößler | 9 | 78 04 25 |
| Frau Backasch | 9 | 78 04 26 |
| <u>Gebäude-/ Liegenschaftsverwaltung</u> | | |
| Frau Krowiorsch | 8 | 78 04 27 |
| <u>Kämmerin</u> | | |
| Frau Sommer | 10 | 78 04 33 |
| <u>Kasse/ Steuern</u> | | |
| Frau Hübschke | 10 | 78 04 34 |
| Frau Koy | 10 | 78 04 34 |
| Frau Mager | 10 | 78 04 35 |

Telefonverzeichnis des Bürgerbüros Obercunnersdorf

OT Obercunnersdorf, Hauptstraße 114

| | |
|--|--------------------|
| <u>SG-Leiter Ordnungsamt/ Kultur</u> | |
| Herr Schneider | 03 58 75 / 6 18 23 |
| <u>MA Ordnungsamt</u> | |
| Frau Tschirner | 03 58 75 / 6 18 20 |
| <u>Einwohnermelde- und Passamt/ Gewerbeamt</u> | |
| Frau Richter | 03 58 75 / 6 18 21 |
| <u>Kasse/ Friedhof</u> | |
| Frau Grohmann | 03 58 75 / 6 18 22 |

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eibau und des Bürgerbüros Obercunnersdorf

| | |
|------------|--|
| Montag | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 – 11.00 Uhr |

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Niedercunnersdorf

OT Niedercunnersdorf, Niedere Hauptstraße 37

| | |
|--------------------|---------------------------|
| Frau Scheel | 03 58 75 / 6 02 00 |
| Dienstag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 – 17.00 Uhr |

Außenstelle Ottenhain

Öffnungszeiten und Sprechstunde des Ortschaftsrates in Ottenhain, Am Gemeindeamt 3, Tel. 0 35 85/83 37 01

| | |
|-------------|-------------------------------|
| Montag | 15.30 – 17.30 Uhr |
| Kassenzeit: | jeden letzten Montag im Monat |

Öffnungszeiten Einrichtungen

Heimat- und Humboldt-Museum Eibau
Hauptstraße 214 a, Telefon 0 35 86 / 70 20 51
Dienstag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag/ Sonntag/ feiertags 13.00 – 17.00 Uhr

Touristinformation „Spreequell-Land“ im Faktorenhof
OT Eibau, Hauptstraße 214 a, Tel. 0 35 86 / 70 20 51
Dienstag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag/ Sonntag/ feiertags 13.00 – 17.00 Uhr

Bibliothek Eibau, Schulstraße 1, Tel. 0 35 86 / 38 71 00
Montag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 13.00 – 19.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Touristinformation Obercunnersdorf,
OT Obercunnersdorf, Hauptstraße 65, Tel. 03 58 75 / 6 09 54
Montag – Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bibliothek Obercunnersdorf
mittwochs 15.30 – 18.30 Uhr

Bibliothek Niedercunnersdorf
dienstags 15.00 – 18.00 Uhr

Bibliothek Ottenhain
montags 15.30 – 17.30 Uhr
Wochenende und feiertags 10.00 – 21.00 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

| | |
|---|--|
| Notruf (Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt) | 112 |
| Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117 |
| Giftnotruf: | 0361/730730 |
| Anmeldung Krankentransport | 03571/19222 |
| Allgemeine Erreichbarkeit IRLS Ostsachsen/Feuerwehr | 03571/19296 |
| Bürgerpolizei PHM Fechler (Kottmar) | 03586/770611 0172/5456693 |
| Polizeidienststellen Löbau Zittau | 03585/8650 03583/620 |
| Bundespolizei Polizeiinspektion Ebersbach Bundespolizei-hotline | 03586/76020 0180/5234566 |
| ENSO-Störungshotline Service-Telefon | 0800/6686868 |
| Störungshotline Trinkwasser SOWAG | 0171/6726998 |
| Abwasser AZV Landwasser WAL Betrieb Fäkalentsorgung WAL Betrieb AZV Löbau-Süd SOWAG | 035842/20881 035842/209544 03583/77370 |

Amtlicher Teil

Kurzinformationen

Stellenausschreibung

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten

Sie möchten eine Verwaltungsausbildung in ihrer Heimatgemeinde/ihrer Region mit guter Beschäftigungsperspektive? Dann sind Sie bei der Gemeindeverwaltung Kottmar genau richtig!

Die Gemeinde Kottmar sucht zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2018

einen Auszubildenden für den Beruf

Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter,
Fachrichtung Kommunalverwaltung

Verwaltungsfachangestellte bearbeiten Anträge und Anfragen, geben Auskunft, erstellen Bescheide und wenden Rechtsvorschriften in der Kommunalverwaltung an.

Voraussetzungen sind:

- ein guter bis sehr guter Realschulabschluss
- gute Leistungen insbesondere in Deutsch, Mathematik und Informatik
- freundliches und aufgeschlossenes Auftreten, gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit, Engagement, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Wir bieten:

- eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung
- tarifgerechte Ausbildungsvergütung nach TVAöD
- eine Übernahme nach erfolgreichem Abschluss und persönlicher Eignung

Die Ausbildung dauert drei Jahre und gliedert sich in die theoretische Ausbildung (Blockunterricht) im Beruflichen Schulzentrum Zittau, die dienstbegleitende Unterweisung durch das Sächsische Kommunale Studieninstitut Dresden in Görlitz und der praktischen Ausbildung in der Gemeindeverwaltung Kottmar in den verschiedenen Ämtern. Es werden u.a. Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht, Ordnungsrecht, Personalrecht, Finanzwesen vermittelt. Kenntnisse im Sozial- und Baurecht erhalten Sie in einer überbetrieblichen Ausbildungszeit beim Landratsamt Görlitz.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses, Beurteilungen von Praktika, Zertifikate etc.) senden Sie bitte bis zum 30.11.2017 an die

Gemeinde Kottmar, Personalamt
OT Eibau, Hauptstr. 62
02739 Kottmar

Die Bewerbungen können auch elektronisch unter der E-Mail-Adresse Kerstin.Hoehne@gemeinde-kottmar.de eingereicht werden.

Bei gleicher Eignung und Befähigung werden schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/innen nach Maßgabe des SGB IX berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingereichte Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Nicht berücksichtigte Bewerbungsunterlagen werden nur zurück gesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Aus der Arbeit des Gemeinderates Kottmar

Bekanntmachung der Beschlüsse der öffentlichen Beratung des Gemeinderates Kottmar am 25. September 2017

Tagesordnung

5. Begrüßung zur öffentlichen Beratung
6. Beschlussfassung über die Abwägung der Stellungnahme der Landesdirektion Sachsen, Abteilung Raumordnung – Ergänzungssatzung für das Gebiet der Gemeinde Kottmar „Eibau-Jahnstraße“
7. abgesetzt
8. Auswertung und Unterzeichnung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderates vom 10.07.2017
9. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates vom 10.07.2017
10. Bekanntgabe der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 31.07.2017
11. Bekanntgabe der Beschlüsse des Verwaltungsausschusses vom 24.08.2017
12. Beschlussfassung zum gesamtstädtischen integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK) als Gemeindeentwicklungskonzept

13. Beratung und Beschlussfassung zu überplanmäßigen Ausgaben – Unterhaltung von Gemeindestraßen
14. Beratung und Beschlussfassung zur Straßenbenennung Baufeld „Eibau-Jahnstraße“
15. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstückes Nr. 1312/1 der Gemarkung Eibau
16. Beratung und Beschlussfassung zum Vorhaben – Nachnutzung Sandgrube Ottenhain als Bauschutt-Recycling-Platz
17. Beratung und Beschlussfassung zur Rücknahme einer Widmungsverfügung zur Ebersbacher Straße OT Kottmarsdorf
18. abgesetzt
19. Beratung und Beschlussfassung der Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen zum Zwecke der Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirkes und dessen Finanzierung mit der Gemeinde Oderwitz
20. Beratung und Beschlussfassung zum Austritt aus der „Kommunalen Arbeitsgemeinschaft zur Breitbanderschließung der Region Kottmar“
21. Anfragen der Bürger
22. Anfragen Gemeinderäte
23. Informationen des Bürgermeisters

zu TOP 6)

Beschluss Nr. 356-10/17

Die von der Landesdirektion Sachsen, Abt. Raumordnung vorgebrachten Hinweise, Bedenken und Anregungen sowie Stellungnahme zum Entwurf der Ergänzungssatzung für das Gebiet der Gemeinde Kottmar „Eibau-Jahnstraße“ in der Planfassung vom 24.01.2017 hat der Gemeinderat gemäß beiliegendem Abwägungsvorschlag vom 28.08.2017 geprüft und abgewogen.

Die Landesdirektion Sachsen, Abt. Raumordnung, ist von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 16 + 1

Ja-Stimmen: 16 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 9)

Beschlüsse des Gemeinderates aus der nichtöffentlichen Sitzung am 10.07.2017

Beschluss Nr. 353-9/17

Der Gemeinderat Kottmar hebt den Beschluss Nr. 282-2/17 vom 26. Januar 2017 zum Verkauf des Flurstücks 994/14 der Gemarkung Niedercunnersdorf, Gewerbegebiet, 02708 Kottmar auf.

Beschluss Nr. 354-9/17

Der Gemeinderat Kottmar stimmt dem Verkauf des Flurstücks Nr. 259/4 der Gemarkung Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Str. 9, lt. Wertermittlung zu.

Beschluss Nr. 355-9/17

Der Gemeinderat Kottmar beschließt Frau Gerda Richter für ihre Leistungen zum Wohle der Gemeinde Kottmar insbesondere für ihre ehrenamtliche Tätigkeit der Kriegsgräberpflege und Pflege der Kapelle im OT Ottenhain mit der Bürgermedaille der Gemeinde Kottmar auszuzeichnen.

zu TOP 10)

Beschlüsse des Technischen Ausschusses aus der Beratung vom 31. Juli 2017

1. Beschluss Nr. TA 106-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Errichtung verschiedener Nebengebäude zur Kleintierzüchtung im OT Eibau, August-Bebel-Str. 1 e.

2. Beschluss Nr. TA 107-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Errichtung eines Hühner- und Schafstalles im OT Eibau, Kirchstr., Flurstück 1302/7, 02739 Kottmar.

3. Beschluss Nr. TA 108-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Errichtung von zwei Nebengebäuden und einem Carport im OT Ottenhain, Zum Sonneberg 11.

4. Beschluss Nr. TA 109-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Ersatzneubau des Eingangsbereiches OT Obercunnersdorf, Hintere Dorfstr. 15 a.

5. Beschluss Nr. TA 110-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Umbau der Eingangsüberdachung zum Balkon durch Errichtung einer Terrassenkonstruktion am Pfarrhaus Walddorf, OT Walddorf, Martin-Luther-Str. 4, 02739 Kottmar.

6. Beschluss Nr. TA 111-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Neubau von 2 Eigenheimen OT Eibau, Rosenstraße, Flurstück Nr. 896, 02739 Kottmar.

7. Beschluss Nr. TA 112-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Errichtung von 2 Schuppen im OT Neueibau, An der Lehnwiese 7.

8. Beschluss Nr. TA 113-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Neubau einer Garage mit Abstellraum, Flurstück Nr. 352/15 OT Obercunnersdorf.

9. Beschluss TA Nr. 114-7/2017

Der Technische Ausschuss erteilt dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Köhler & Sohn GmbH Markersdorf, Ortsstraße 76, 02829 Markersdorf, den Zuschlag zum Abriss des Wohngebäudes OT Niedercunnersdorf, Niedere Hauptstraße 30, 02708 Kottmar zum Preis von 12.782,31 € (Brutto).

10. Beschluss TA Nr. 115-7/2017

Der Technische Ausschuss stimmt dem Verkauf des Baugrundstücks mit der künftigen Flurstücksnummer 2289/7 der Gemarkung Eibau im Gebiet der Einziehungssatzung „Eibau – Jahnstraße“ in der Größe von 767 m² zu.

11. Beschluss TA Nr. 116-7/2017

Der Technische Ausschuss stimmt dem Verkauf des Baugrundstücks mit der künftigen Flurstücksnummer 2289/6 der Gemarkung Eibau im Gebiet der Einziehungssatzung „Eibau – Jahnstraße“ in der Größe von 776 m² zu.

12. Beschluss TA Nr. 117-7/2017

Der Technische Ausschuss stimmt dem Verkauf des Baugrundstücks mit der künftigen Flurstücksnummer 2289/13 der Gemarkung Eibau im Gebiet der Einziehungssatzung „Eibau – Jahnstraße“ in der Größe von 750 m² zu.

zu TOP 11)

Beschluss des Verwaltungsausschusses der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.08.2017

Beschluss Nr. VwA 7-2/17

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Kottmar beschließt die Ratenzahlung für eine Gewerbesteuerzahlung.

zu TOP 12)

Beschluss Nr. 357-10/17

Der Gemeinderat Kottmar beschließt:

1. Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) Kottmar in der Fassung vom August 2017, bestehend aus der fachübergreifend erarbeiteten Analyse unter Einbeziehung der bisherigen und zukünftigen demografischen Entwicklung, den Fachkonzepten sowie dem Gesamtkonzept und der

Umsetzungsstrategie als strategische Arbeitsgrundlage und Leitlinie für die Gemeindeentwicklung der nächsten Jahre.

2. Die Einzelkapitel sowie Fachkonzepte stellen in sich schlüssige und eigenständige thematische Konzeptionen innerhalb des INSEKs dar. Um deren Teilfortschreibung zu vereinfachen werden folgende Teilbeschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat beschließt:

- 2.1 Die Kapitel 1–3 „Allgemeine Angaben, Rahmenbedingungen und demografische Entwicklung“
- 2.2 Das Fachkonzept 4.1 „Städtebau, Denkmalpflege und Fachteil Branchen“
- 2.3 Das Fachkonzept 4.2 „Wohnen“
- 2.4 Das Fachkonzept 4.3 „Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel und Tourismus“
- 2.5 Das Fachkonzept 4.4 „Verkehr und technische Infrastruktur“
- 2.6 Das Fachkonzept 4.5 „Klimaschutz und Umwelt“
- 2.7 Das Fachkonzept 4.6 „Kultur und Sport“
- 2.8 Das Fachkonzept 4.7 „Bildung“
- 2.9 Das Fachkonzept 4.8 „Soziales“
- 2.10 Das Fachkonzept 4.9 „Finanzen“
- 2.11 Das Kapitel 5 „Gesamtkonzept und Umsetzungsstrategie“
- 2.12 Kapitel 6–8 „Zusammenfassung, Erfolgskontrolle INSEK und Verzeichnisse und Änderungsregister“

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 17 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 13)

Beschluss Nr. 358-10/17

Der Gemeinderat beschließt für das Haushaltsjahr 2017 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 20.000 € für die laufende Unterhaltung der Gemeindestraßen (PSK 541001-422100). Die Finanzierung ist durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer gesichert.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 17 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 14)

Beschluss Nr. 359-10/17

Der Gemeinderat Kottmar stimmt der Benennung der Straße für das Bau Feld im Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung „Eibau – Jahnstraße“ in „Bergblick“ zu. Die Straße „Bergblick“ beginnt im OT Walddorf zwischen den Grundstücken Lange Gasse 27–29 und endet an der Einmündung der Straße auf den Walddorfer Weg am Grundstück Walddorfer Weg 2.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 17 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 15)

Beschluss Nr. 360-10/17

Der Gemeinderat Kottmar stimmt dem Verkauf des Flurstücks Nr. 1312/1 der Gemarkung Eibau, August-Bebel-Straße, an die Antragsteller zum ermittelten Verkehrswert zu. Weiterhin sind von den Erwerbenden die Kosten des Wertgutachtens und die Notargebühren zu tragen.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 17 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 16)

Beschluss Nr. 361-10/17

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar stimmt dem Vorhaben „Abschlussbetriebsplan für Teile des Flurstücks 144a Oberotthain – Nachnutzung als Bauschutt-Recycling-Platz“ der SGO Steingewinnung Otthain GmbH, 02739 Kottmar OT Otthain zu.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 16 + 1, Nein-Stimmen: 1, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 17)

Beschluss Nr. 362-10/17

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt in seiner Sitzung am 25.09.2017 die Rücknahme der Widmungsverfügung zur Hinteren Ebersbacher Straße im OT Kottmarsdorf vom 30.06.2009, verbunden mit der Abhilfe des Widerspruchs des Herrn Helfried Lehmann vom 16.07.2009.

Zugleich wird die Verwaltung beauftragt, die nachträgliche Aufnahme der Ebersbacher Straße vom Knoten K8672 bis zum Knoten Kretschamweg in das BV der Gemeinde Kottmar nach den Vorschriften der §§ 53 und 54 SächsStrG durchzuführen. Die öffentliche Auslegung des geänderten Bestandsverzeichnisses beträgt gem. § 54 Abs. 2 Satz 2 SächsStrG 6 Monate.

Betroffen davon sind die Grundstückseigentümer folgender Flurstücke:

145/10; 145/12; 141/13; 141/10; 141/7; 350; 361/a; 136/3; 118/1; 104/6; 136/2; 174/23; 174/18

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Eintragungsverfügung unter Verwendung des Musters 9.3 der Straßenbestandsverzeichnis VO zu erlassen. Mit dem Erlass erfolgt gleichzeitig die Erstellung des Bestandsblattes, des Übersichtsplanes und des Übersichtsblattes. Auf die Auslegungsfristen wird in der öffentlichen Bekanntmachung hingewiesen.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 17 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 19)

Beschluss Nr. 363-10/17

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen zum Zwecke der Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirkes und dessen Finanzierung mit der Gemeinde Oderwitz in der vorliegenden Fassung. Der Bürgermeister wird ermächtigt die Zweckvereinbarung zu unterzeichnen.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 17 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 20)

Beschluss Nr. 364-10/17

Der Gemeinderat Kottmar beschließt, aus der „Kommunalen Arbeitsgemeinschaft zur Breitbanderschließung der Region Kottmar“ auszutreten und beauftragt den Bürgermeister, die dafür notwendigen Maßnahmen einzuleiten.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 17 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 21)**Beschluss Nr. 365-10/17**

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt für das Haushaltsjahr 2017 eine überplanmäßige Ausgabe i.H.v. 13.395,20 € für die Produktkonten 111311.443140 und 111311.743140.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 17 + 1

Ja-Stimmen: 17 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Vorankündigung

Die nächste öffentliche Ratssitzung findet voraussichtlich am 13. November 19.30 Uhr im OT Eibau, Beratungsraum statt.

Den genauen Beratungsort sowie die Tagesordnung für die öffentliche Beratung entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Informationstafeln des Gemeindeamtes OT Eibau, Hauptstr. 62; im OT Neueibau, Schulstr. 1; im OT Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Str. 11; im OT Ottenhain, Dorfstr 15; im OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 107; im OT Kottmarsdorf, Löbauer Str. 19a, sowie am Dorfgemeinschaftshaus im OT Walddorf, Zugang Schulstraße.

Nichtamtlicher Teil**Weihnachten im Schuhkarton
„Mehr als ein Glücksmoment“**

Unter diesem Motto möchten wir auch in diesem Jahr die Menschen rund um den Kottmar dafür begeistern, einen Schuhkarton für Kinder in Osteuropa zu packen.

Weltweit konnten im vergangenen Jahr über 11 Millionen Kinder auf diese Weise beschenkt werden. In Deutschland wurden 2016 fast 400 000 Schuhkartons gepackt. Für viele Jungen und Mädchen das erste Geschenk ihres Lebens. Wer gern mitmachen möchte, kann sich über die Flyer welche im Vorraum des Gemeindeamtes Obercunnersdorf, in den Kirchen bzw. Pfarrämtern, den Kindergärten und in „Göldners Schnäppchenshop“ in Obercunnersdorf ausliegen, informieren.

„In den Zielländern (Weißrussland, Bulgarien, Rumänien, Moldau, Serbien, Mongolai u.a.) werden die Päckchen von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen – in Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen – zielgerichtet an bedürftige Kinder verteilt“, sagt Bernd Gülker, geschäftsführender Vorstand von Geschenke der Hoffnung.

Vom 1. Oktober bis 15. November 2017 nehmen folgende Annahmestellen rund um den Kottmar die Schuhkartons entgegen:

- Kornelia Richter, Niedere Hauptstr. 5, Niedercunnersdorf
- Angelika Strauß, Hintere Dorfstr. 22, Obercunnersdorf oder gegenüber in Göldners Schnäppchenshop
- Rosemarie Augustin, Ebersbacher Str. 5, Kottmarsdorf
- Pfarramt Eibau, Hauptstr. 39, Eibau
- Pfarramt Walddorf, M.-Luther-Str. 4

Ausführliche Infos zur Sammelaktion finden Sie unter:
www.weihnachten-im-schuhkarton.org

**Ablesung
der Wasserzähler 2017**

Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom **01.12.2017 bis 15.12.2017** statt. Wie immer erhalten Sie in der 1. Dezemberwoche die Ablesekarten per Post. Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen diesen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Achtung: übertragen Sie nur die schwarzen Zahlen der Anzeige auf dem Wasserzähler auf die Karte (keine Kommastellen bzw. rote Zahlen)

Beispiel:

Die Karte senden Sie bitte portofrei bis zum 17. Dezember an uns zurück. Sie können den Zählerstand auch per e-Mail unter www.sowag.de übermitteln.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen müssen. Ihre Jahresverbrauchsabrechnung geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2018 zu. Für Fragen zu dieser Information steht Ihnen unser **Kundenservice unter Telefon (0 35 83) 77 37-0** gern zur Verfügung. Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich.

Ihr Wasserversorgungsunternehmen „SOWAG“

**Mitteilungen der Sachgebiete aus
der Gemeindeverwaltung Kottmar****Friedensrichter/Schiedsstelle****Schiedsstelle Eibau**

Die Sprechstunde findet am Montag, dem 20. November 2017 in der Zeit von 18:00–19:00 Uhr im Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, Zimmer 6 statt.

Friedensrichter Ober- und Niedercunnersdorf

Frau Klein erreichen Sie telefonisch unter **0176-48354226**

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Unser Bürgerpolizist Herr PHM Fechler bietet jeweils donnerstags immer von 15:00 bis 16:00 Uhr im Gemeindeamt im OT Eibau, Hauptstr. 62, Zimmer 6 eine Sprechstunde an. Hier können Sie Ihre Anfragen an den Bürgerpolizisten richten.

Einwohnermeldeamt**Einwohnerstatistik**

Stand: 01.09.2017

Einwohner gesamt: 7.455

| | Stand: 01.09.2017 | Zuzüge | Wegzüge | Geburten | Sterbefälle | Stand: 30.09.2017 |
|-------------------|----------------------|--------|---------|----------|-------------|----------------------|
| Eibau | 2.821 | 5 | 14 | 1 | 2 | 2.811 |
| Kottmarsdorf | 501 | 3 | 2 | 0 | 0 | 502 |
| Neueibau | 618 | 5 | 1 | 0 | 0 | 622 |
| Niedercunnersdorf | 1.021 | 0 | 2 | 0 | 0 | 1.019 |
| Obercunnersdorf | 1.372 | 7 | 0 | 0 | 2 | 1.377 |
| Ottenhain | 408 | 7 | 0 | 0 | 2 | 413 |
| Walddorf | 714 | 0 | 2 | 0 | 0 | 712 |

Stand: 30.09.2017

Einwohner gesamt: 7.456

Hauptamt

Ein herzliches Dankeschön an unsere MAE-Teilnehmer

Wir möchten uns recht herzlich bei allen MAE-Teilnehmern in unseren Ortsteilen bedanken, die im nun zu Ende gehenden Jahr geholfen haben, unsere Gemeinde zu verschönern. Tatkräftig haben sie die Arbeit in den kommunalen Einrichtungen unterstützt und zur Verschönerung des Ortsbildes beigetragen. Dafür ein großes Dankeschön und weiterhin alles Gute.

Michael Görke, Bürgermeister

Wechsel in der Kämmerei

Unser langjähriger Kämmerer, Herr Friedrich, hat unsere Gemeinde im Sommer verlassen. Wir möchten uns bei ihm nochmals für seine sehr gute Arbeit bedanken und ihm beruflich sowie privat alles Gute und viel Erfolg wünschen.

Unsere neue Kämmerin, Frau Sommer, ist seit Oktober 2017 im Amt. Wir hoffen, dass sie sich sehr schnell in das umfangreiche Tätigkeitsfeld einarbeiten kann. Dazu wünschen wir ihr alles Gute und viel Erfolg und möchten sie recht herzlich in der Gemeindeverwaltung Kottmar willkommen heißen.



Ihre Kontaktdaten können Sie auf Seite 2 des Kottmarkuriers bzw. der Homepage entnehmen.

Ordnungsamt

Hecken- und Gehölzrückschnitt bleibt weiter aktuell

Auf Grund des feucht-warmen Wetters, welches uns in diesem Sommer besonders begleitet hat, ist die Vegetation überaus üppig ausgefallen.

Bei Straßenkontrollen ist dabei immer wieder aufgefallen, wie Hecken und Gehölze auch den Straßenraum beeinträchtigen, die Sicht behindern, Verkehrszeichen verdecken oder die Durchfahrtbreite zum Teil erheblich einschränken.

Da die meisten Bürger heute Kraftfahrer sind, weiß eigentlich ein jeder, wie es ist, wenn man durch solches Geäst behindert wird oder ungenügend Sicht hat. Zu bedenken ist ebenfalls, dass in nur wenigen Wochen der Winter Einzug halten kann. Die Winterdienstfahrzeuge haben es dann besonders schwer, wenn schneebeladene Äste die Arbeit behindern. Jeder möchte doch einen ordentlich geräumten Weg oder eine Straße haben! Bitte tragen Sie dazu bei, indem Sie Ihre Grundstücke unter diesem Aspekt noch einmal kontrollieren und bei Erfordernis einen gründlichen Rückschnitt vornehmen.

Unabhängig führt das Ordnungsamt weiterhin Kontrollen durch und schreibt von Fall zu Fall die Eigentümer an. Besser ist es natürlich, wenn jeder Eigentümer im eignen und im Interesse seiner Mitbürger tätig wird.

Wieland Schneider

Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau, Walddorf

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

| | Eibau | Neueibau | Walddorf |
|-------------|------------------|------------------|------------------|
| Restmüll | 13.11. 27.11. | 13.11. 27.11. | 13.11. 27.11. |
| Biotonne | 06.11. 20.11. | 06.11. 20.11. | 06.11. 20.11. |
| Gelbe Tonne | 08.11. | 10.11. | 08.11. |
| Blaue Tonne | 14.11. | 14.11. | 14.11. |



Schadstoffmobil

OT Eibau

| | | |
|------------------------|------------|-----------------|
| Parkplatz Hauptstr. 99 | 16.11.2017 | 10:00–11:30 Uhr |
| Parkplatz Hauptstr. 55 | 16.11.2017 | 14:00–15:30 Uhr |

OT Neueibau

| | | |
|------------------------------------|------------|-----------------|
| Containerstandort an der Turnhalle | 15.11.2017 | 10:00–11:00 Uhr |
|------------------------------------|------------|-----------------|

OT Walddorf

| | | |
|--------------------------|------------|-----------------|
| Mittelstr. Nähe Friedhof | 16.11.2017 | 12:00–13:00 Uhr |
|--------------------------|------------|-----------------|

Markt

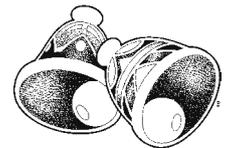
Jeden Mittwochvormittag erwarten Sie die Händler und Gewerbetreibenden zum Wochenmarkt am **Volkshaus Eibau** und freuen sich über ihre Einkäufe.

Veranstaltungen

– Kurzüberblick –

Ortsteil Eibau

| | |
|--------------------|---|
| 04. und 05.11.2017 | Vogel- und Katzensausstellung im Volkshaus Eibau |
| 09.11.2017 | Vortrag: Das schlesische Elysium im Faktorenhof |
| 18.11.2017 | Multimediashow: Ostpreußen im Faktorenhof |
| 18. und 19.11.2017 | Lokalschau Rassekaninchenzüchterverein S132 im Volkshaus |
| 23.11.2017 | Vortrag: Der Oberlausitzer Sechsstädtebund im Faktorenhof |
| 01.12.2017 | Seniorenweihnachtsfeier im Volkshaus |



Vorschau:

| | |
|------------|--------------------------------|
| 03.12.2017 | Weihnachtsmarkt am Faktorenhof |
|------------|--------------------------------|

Ortsteil Neueibau

| | |
|-------------------|---|
| 11.11.2017 | Faschingseröffnung mit Umzug und Abendveranstaltung |
| 2. und 03.12.2017 | Rassegeflügelausstellung „Goldner Stern“ |
| 03.12.2017 | Adventskaffee im Dorfgemeinschaftshaus |

Herzliche Einladung zum Jahresabschlusskonzert des „Oberlausitzer Akkordeonorchesters der Musikschule Fröhlich“



unter Leitung von Kordula Schmidt
Sonnabend, 02.12.2017, 15 Uhr im Volkshaus Eibau



Bei Kaffee und Kuchen erwartet die Zuhörer ein abwechslungsreicher Nachmittag. Gemeinsam mit allen Nachwuchsmusikern möchte das Orchester auf die Weihnachtszeit einstimmen. Alle kleinen und großen Musiker bereiten sich schon lange darauf vor und freuen sich über viele Besucher.

Karten zu 6,00 Euro sind erhältlich bei Elektro Straßberger Eibau und an der Kasse.

Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

Faktorenhof/ Touristinformation



Eibauer Weihnachtsmarkt vom Faktorenhof bis „Nahkauf“ Eibau

3. Dezember 2017 (1. Advent) ab 11 Uhr

Überall funkelt der weihnachtliche Lichterschmuck, es duftet nach Zimt und Vanille, nach Bratwurst und Glühwein und weihnachtliche Musik erklingt. Der festlich erleuchtete Faktorenhof sowie die Oberlausitzer Umgebendehäuser entlang der B 96 bilden die traumhafte Kulisse des Eibauer Weihnachtsmarktes am und um den Faktorenhof sowie am „Nahkauf“-Markt (Hauptstr. 190).

Am Sonntag, dem 3. Dezember 2017 in der Zeit von 11 bis 18 Uhr ist es wieder soweit. Lassen Sie sich einstimmen auf das schönste (Familien-)fest des Jahres, an dem wir natürlich zuallererst der Geburt des Christkinds gedenken.

In Zusammenarbeit mit Händlern und Gewerbetreibenden wird sowohl am und im Faktorenhof als auch beim „Nahkauf“-Markt der diesjährige advent- und weihnachtliche Markt veranstaltet. Weitere Geschäfte in diesem Bereich entlang der B 96 sind ebenfalls geöffnet und sorgen auf ihre Weise für die entsprechende Stimmung.

Vielleicht nutzen Sie die Gelegenheit zum Geschenkeinkauf, zum Basteln oder zu einer gemütlichen Stollenverkostung. Vielleicht bummeln Sie auch einfach nur von Marktstand zu Marktstand, von Geschäft zu Geschäft, treffen Freunde und Bekannte und freuen sich mit den anderen Besuchern auf die bevorstehenden Festtage.

Nach den Organisatoren vorliegenden Presseberichten wird wohl der Weihnachtsmann auch in diesem Jahr mit einer Kutsche anreisen. Wir erwarten seine Ankunft am Faktorenhof gegen 15 Uhr. Ab 15.15 Uhr erklingen weihnachtliche Weisen der Bläsergruppe.

Ein weiterer Programmpunkt wird um 14 Uhr mit dem Stollenanschnitt durch die Bäckerei Füssel am „Nahkaufmarkt“ angeboten.

Im Festsaal des Faktorenhofes können Kinder und Erwachsene ab 16 Uhr das Märchenspiel „Tischlein deck dich“ erleben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team vom Faktorenhof Eibau

Geschichtliches

Vortrag von Jochen Kaminski anlässlich 300 Jahre Faktorenhof Eibau

Am 5.10.2017 hatte ich die Möglichkeit, einen exzellenten Vortrag zum 300. Jahrestag des Faktorenhofes Eibau im genannten Objekt zu hören. J. Kaminski hatte sich akribisch durch das Studium der Eibauer Chronisten Edmund Wauer und Ebert, sowie den Faktorenhof selbst in allen Details vorbereitet. Nach Ende der Präsentation war mir klar – das musste unbedingt den Einwohnern der Gemeinde Kottmar vermittelt werden. Eben auch, weil ich über die Anzahl der Besucher ein wenig enttäuscht war und das Thema meines Erachtens mehr Aufmerksamkeit verdient hatte. Vielleicht lag es ja auch am Sturmtief, das an diesem Tag Deutschland heimsuchte.

Im Vortrag wurde deutlich, dass der Faktorenhof durchaus als „Perle des Eibauer Barock“ bezeichnet werden kann. Das Vermögen des Christian Zentsch, der ab Anfang des 18. Jahrhunderts Eigentümer des Hofes war, sowie dessen Geltungsbedürfnis und Kunstsinn und die Übertragung der damaligen höfischen Bauweise auf ein dörfliches Haus haben ein wunderschönes Objekt entstehen lassen. Durch den Handel mit den Erzeugnissen der ortsansässigen Leineweber zu Reichtum gekommen, hat er ein Bauwerk im barocken Stil geschaffen – oder erschaffen lassen – das einzigartig in Eibau und Umgebung ist. Damit ist auch klar, dass die weitsichtige Entscheidung der Gemeindeverwaltung vor 21 Jahren, das Museum vom Beckenberg in den Faktorenhof zu verlegen und diesen umfangreich zu sanieren, ein echter Glücksfall war! Um ein solch historisches Gebäude würden uns viele Vereine in den „gebrauchten“ Bundesländern beneiden!

In seinen Ausführungen ist Jochen Kaminski auf viele konstruktive und bauliche Details eingegangen, die beim ersten Hinsehen nicht so einfach zu entdecken sind.



Christfried Heinrich (links) vom Faktorenhof bedankt sich beim Vortragenden Jochen Kaminski nach Ende seiner Ausführungen.
Foto: Dietmar Müller

Ein Besuch und genaues Hinsehen – vielleicht in Begleitung und näherer Erläuterung durch das Personal – lohnt sich immer!



Wer möchte, kann im Heft 33 (2017) der Chronikhefte Eibau-Neueibau-Walddorf – erhältlich im Faktorenhof – große Teile des Vortrages nachempfinden, der dort als Leitartikel veröffentlicht ist. „Heimatkunde“ vom Feinsten!

Ich kann deshalb nur jedem ans Herz legen, besuchen Sie den Faktorenhof; schauen sie auf die Kleinigkeiten und entdecken Sie den „Zentschen Kunstsin“ und die barocke Gestaltung eines ländlichen Hauses! Es lohnt sich.

Dietmar Müller, Neueibau (Hetzwalder Weg)

Multimedia-Show Ostpreußen

**Nina und Thomas Mücke am 18. November 2017
um 19 Uhr im Faktorenhof Eibau**

Die verdrängte deutsche Vergangenheit „Zwischen Stettin und Königsberg“ kommt wieder ans Licht. Die polnische Ostseeküste verwöhnt die Urlauber nicht nur mit einem wunderschönen Strand, sondern auch mit einem riesigen Angebot an Pensionen, Restaurants und Vergnügungsstätten. Geschichtsträchtige Städte wie etwa Stettin, Kolberg, Danzig oder Elbingen erstrahlen teilweise wieder in altem Glanz und bezeugen, dass die Polen das Handwerk der Restaurierung bestens beherrschen. Masuren mit den vielen Seen, Wasserwegen und Wäldern ist ein Dorado für sich – hier wird das Schweigen zur Sprache. 1944 hatten britische Bomber in zwei Augustnächten die Hauptstadt Ostpreußens, Königsberg, in ein Flammenmeer verwandelt. Die britische Fracht sollte aber nicht nur diese Stadt, wo einst der große Denker I. Kant lehrte, treffen, sondern alle Städte des Gebietes wie etwa Insterburg, Tilsit, Gumbinnen u.v.a. Kaliningrad z.B. ist heute ein bisschen russisch, ein bisschen deutsch und sehr europäisch.

Es stellte sich für Nina und Thomas Mücke, wenn sie in Russland waren, ob in Sibirien, an der Wolga oder am Don immer wieder die Frage, wie kann es sein, dass so viele Russen einem mit ungekünstelter Herzlichkeit, mit solcher Unvoreingenommenheit und Wärme begegnen.

Diese neue Diashow wird die Zuschauer außer mit interessanten Informationen auch mit traumhaften Naturaufnahmen verzaubern. Kartenpreis: 7,50 € – Vorbestellungen unter 0 35 86/70 20 51 Karten bitte bis 1 Woche vor der Veranstaltung abholen!

„Wer kommt von Bautzen ungefangen ...“

Der Oberlausitzer Sechsstädtebund

Vortrag von PD Dr. sc. phil. Volker Dudeck
am **23. November 2017**, 19 Uhr im Faktorenhof Eibau

Im 14. Jahrhundert vollzog sich auch in der Oberlausitz ein tiefgreifender Wandel in den wirtschaftlichen Verhältnissen. Die bis dahin dominierende Naturalwirtschaft wurde mehr und mehr durch die Geldwirtschaft abgelöst. Dieser Prozess begünstigte das städtische Bürgertum und benachteiligte die Rittergutsbesitzer, die nur ihre überschüssigen landwirtschaftlichen Produkte auf den städtischen Märkten verkaufen und über Naturalabgaben und Dienste ihrer Bauern verfügen konnten. Hinzu kam, dass die Bedeutung der Ritterschaft durch die Erfindung des Schießpulvers und die Entstehung von Söldnerheeren im Niedergang begriffen war. Hatte sie bisher von ihren Burgen aus im Auftrag des Landesherrn für den Landfrieden, d.h. für die Sicherheit auf den Straßen gesorgt, verlegten sich nun manche auf Straßenräuberei, überfielen Kaufmannszüge und raubten sie aus.

Für die Sicherung des Landfriedens aber war der Landesherr zuständig. Das war damals Karl IV. Der residierte jedoch in Prag und hatte als böhmischer König und römisch-deutscher Kaiser noch zahlreiche andere Aufgaben zu erfüllen. Die sechs königlichen Städte Görlitz, Zittau, Bautzen, Kamenz, Löbau und Lauban griffen deshalb zur Selbsthilfe. Sie schlossen sich am 21. August 1346 zum Oberlausitzer Sechsstädtebund zusammen, rüsteten Truppen aus und gingen gegen die Raubnester vor. Da das auch im Interesse des Königs war, förderte er den Bund. So erlaubte seinen Städten, über Angehörige des Adels bis hin zur Todesstrafe Gericht zu halten, ein Recht, das eigentlich nur ihm zustand. Damals mag der alte Reim entstanden sein:

*„Wer kommt von Bautzen ungefangen,
und dann von Görlitz ungefangen,
und von der Sitte ungefreit,
der kann wohl sagen von guter Zeit“*

Mehr als 200 Jahre hat der Bund das Land wesentlich geprägt, weshalb man es damals auch Hexapolis (Sechs-Städte-Land) nannte. Diese besonders interessante Facette wird Dr. Dudeck im vierten Vortrag seiner Reihe zur Geschichte der Oberlausitz näher beleuchten.

(Eintritt: 3,00 EUR; Kartentelefon: 0 35 86-70 20 51;
Mail: museum@faktorenhof-eibau.de)

Vorankündigung:

Das Schlesische Elysium – Besuch im Hirschberger Tal

Vortrag von Dietmar Eichhorn am 9. November 2017 um 19 Uhr im Faktorenhof Eibau

Auf allen Seiten wird das Hirschberger Tal von Teilgebirgen der Sudeten eingerahmt. Es liegt zu Füßen des Riesengebirges, das zugleich seine südliche Begrenzung darstellt. Dietmar Eichhorn erzählt auf unterhaltsame Weise von einer schönen, abwechslungsreichen Landschaft am Fuße des Riesengebirges und zeigt wundervolle Bilder.

Dr. Peter Hennig „Vier Alpenhütten mit Bezug zur Oberlausitz“

Dia-Vortrag am 7. Dezember 2017 um 19 Uhr im Faktorenhof Eibau

Auf relativ engem Raum im Grenzgebiet zwischen dem in Österreich gelegenen Krimmler Achenal und dem Ahrntal in Südtirol gibt es die Warnsdorfer Hütte, die Richterhütte, die Zittauer Hütte und die Neugersdorfer Hütte. Mit anspruchsvollen alpinen Wanderungen erschließen wir uns bei diesem interessanten Dia-Vortrag diese vier Alpenhütten und auch die sie umgebenden Hochgebirgslandschaften.

Der Kartenpreis für beide Veranstaltungen beträgt jeweils 3 Euro. (Kartentelefon: 0 35 86/70 20 51)

„Oberlausitzer Landschaften und Stilleben in Aquarelltechnik“

In der noch bis zum 26. November 2017 im Museum Faktorenhof Eibau laufenden Ausstellung zeigen 10 Hobby-maler des an der VHS Löbau laufenden Malkurses „Aquarell“ ihre Arbeiten. Neben Stilleben sind stimmungsvolle Oberlausitzer Landschaftsmotive zu sehen. Damit wird ein Ausstellungsbesuch auch zu einer Wanderung durch unsere schöne Heimat. Der Malkurs wird von der selbst noch aktiven Künstlerin Helga Pilz geleitet.



Die im Faktorenhof ausstellenden Volkskünstler von li. nach re.:
Ute Windisch, Dietlind Rothe, Erika Hübner, Sieglinde Petzold, Helga Pilz (Kursleiterin), Hannelore Klette, Renate Angermann, Eveline Stubenrauch, Edelgard Regel, Dr. Friedrich Schulz, Edith Linke.
Foto: Christfried Heinrich

Bibliothek Eibau

In der Zeit vom 27.11. bis zum 05.12.2017 bleibt die Bibliothek wegen Urlaub geschlossen.



Für die hoffentlich nicht ganz so grauen Novembertage wünsche ich Ihnen recht Frohsinn und Wärme im Herzen. Einen Tipp habe ich für Sie, falls der November doch sehr ungemütlich sein sollte:

Man nehme sich ein leckeres Heißgetränk (Tee, Kaffee, Kakao, gesüßt mit einem Löffel Honig), einen bequemen Sessel mit einer kuschelweichen Decke, ein gutes Buch und mindestens ein Stündchen Zeit. Das wirkt Wunder!

Ihre Simone Weigelt

Zum Schluss ca. 20:00 Uhr ging der Lampionumzug los, mit toller Musik und der Feuerwehr – das hat mir super, super gut gefallen.

Paula Wunderlich



Kindertagesstätten

Neues vom Freizeithort Sonnenschein



Rückblick Herbstfest



Am 29.09.17 war das Herbstfest im Hort Sonnenschein, dort war ganz viel los und als erstes hat Frau Dornich eine Rede gehalten und uns das Fest eröffnet und erklärt wo man was zu essen wie z. Bsp. Bratwurst, Hot Dog, Suppen und vieles mehr, das Basteln, die Kinderdisco oder das Kinderschminken findet. Draußen konnte man Stockbrot machen.



Unser Hortfest konnte durch die Unterstützung vieler Helfer diesmal bei schönstem Wetter stattfinden.

Danken möchten wir vor allem dem Hortaktiv, allen beteiligten Eltern, der freiwilligen Feuerwehr Eibau, Frau Behrendt für die musikalische Umrahmung und allen Sponsoren, besonders der Brauerei Eibau, dem Fahrzeugservice Mutscher und dem Speiseservice Kretscham. Ohne diese tatkräftige Unterstützung wäre das Fest nicht möglich gewesen. Vielen Dank von allen Kindern und dem Hortteam.

Hallo hier ist das **Kinderhortaktiv** mit folgenden Mitteilungen über die 1. Ferienwoche, also los:

Am Montag ging es mit einem schönen Spieltag los, am Dienstag war der Feiertag wie ihr wisst aber am Mittwoch kam ein Wolfsexperte in den Hort. Wow hat der uns viel über den Wolf erzählt, echt krass.



Am Donnerstag war die große Ausfahrt ins Senckenbergmuseum nach Görlitz – wo wir viel über die Tiere gelernt haben. Auch eine Ausstellung mit mechanischen Tieren konnten wir sehen, echt cool. Am Freitag wollten wir wandern gehen aber das ist wegen Regen, Sturm und der Warnung vor herabfallenden Ästen und umfallender Bäume ausgefallen. Darum fand an diesem Tag ein lustiger Spieletag statt, wo jeder machen konnte was er wollte – aber natürlich nicht ärgern. Achso fast hätten wir es vergessen, wir haben einen Film gekuckt und konnten ins Bewegungszimmer mit Musik. Nun Auf Wiedersehen

Paula Wunderlich und Lina Hoffmann

Die 2. Ferienwoche begann so:

Mit Frau Fischer bastelten wir lustige Laternen.

Wegen schlechtem Wetter sind wir mit dem Bus zum Fakto-

renhof gefahren. Dort begrüßte uns Herr Heinrich und bat uns herein. Er zeigte uns Bilder und diese konnten wir im Faktorenhof finden. Dann erklärte er uns die Bilder genauer. Danach ging ins Museum. Außerdem erzählte er uns von den „Ferchen domols a dar Oberlausitz“, von Unternehmungen, Spielen und Streichen. Mir hat es sehr gut gefallen und es war interessant und lustig. Vielen Dank Herr Heinrich wir kommen gern wieder.

Clemens



Zum Sporttag unter dem Motto „Eine Reise nach Ägypten“ erlebten wir viel Sportliches aber auch Wissenswertes. Eine Schatzsuche im Sandsturm, Mumienwickeln, das gefährliche Wasserschöpfen am Nil, ein Parcours mit verschiedenen Hindernissen und vielem mehr. Zum Schluss gab es eine Urkunde und ein Plakat sowie einen kleinen Imbiss. Begleitet vom Schnapplied und dem Einsatz der Erzieherinnen hatten wir sehr viel Spaß.

Jannek



Am Donnerstag fuhren wir mit dem Bus nach Bautzen ins Puppentheater. Dort schauten wir uns „Hans im Glück“ an. Das Theater war bis auf den letzten Platz ausverkauft. Mir hat am Besten die Gans gefallen als sie den Hans gejagt hat. Ich kann empfehlen dass man öfter mal ins Theater geht.

Simon

Zum Drachensteigen ging es Freitag auf den Beckenberg. Dort konnte man toben, seinen Drachen steigen lassen aber auch die tollen Schnitzfiguren haben wir gesucht und genau angesehen. Rapunzel im Turm, Drachen, Zauberer, Hexe Babajaga, König, Herr der Ringe Figuren, Drachen reitendes

Mädchen und viele mehr gab es da zu entdecken. Es war schönes Wetter und alle Drachen sind geflogen. Das hat Spaß gemacht.

Johanna



Fotos: Freizeithort Sonnenschein



Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil Eibau am:

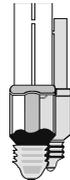
| | | |
|--------|----------------------------|---------|
| 08.11. | Frau Helga Förster | zum 80. |
| 11.11. | Frau Amalia Reimann | zum 70. |
| 12.11. | Herrn Roland Bretschneider | zum 85. |
| 17.11. | Herrn Helmut Klose | zum 85. |
| 17.11. | Herrn Werner Schmidt | zum 75. |
| 26.11. | Herrn Elmar Lorenz | zum 75. |

Im Ortsteil Neueibau sind in diesem Monat keine Jubilare, die im Kottmarkurier veröffentlicht werden.

im Ortsteil Walddorf am:

| | | |
|--------|--------------------|---------|
| 15.11. | Frau Edith York | zum 85. |
| 29.11. | Frau Renate Wagner | zum 70. |
| 02.12. | Herrn Peter Karbe | zum 75. |





Licht ist Leben

Elektromeister

Thomas Käsche

02739 Kottmar OT Eibau · Hauptstraße 26

Installation- Industriesteuerungen - Service - Wärmepumpen - Photovoltaik

Tel. (035 86) 78 96 47, Fax (035 86) 78 96 48, Funk 01 72 / 3 52 36 88

Seniorenveranstaltungen

OT Eibau



Die Gemeindeverwaltung, das DRK und Ihre Betreuerin laden Sie im Monat November 2017 zu folgenden Veranstaltungen wieder herzlich ein

Dienstag, den 07.11.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:
Bewegungstraining

Donnerstag, den 09.11.

14.00 Uhr Gasthof „Hirsch“ Eibau: gemütliches Kaffeetrinken und im Anschluss präsentiert uns Frau Krautz aus Bautzen die Herbst- und Wintermode 2017/2018.

Montag, den 13.11.

09.30 Uhr Gasthof „Hirsch“ Eibau: Bowling

Dienstag, den 21.11.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:
Bewegungstraining

Montag, den 27.11.

09.30 Uhr Treffpunkt am Kretscham Eibau: Fahrt zur Wassergymnastik in das Trixi-Bad Großschönau mit Voranmeldung bei Frau Pietsch bis spätestens Samstag den 25.11.2017, Telefon 70 50 40.

Vorschau Dezember

Freitag, den 01.12.

„Volkshaus“ Eibau: Seniorenweihnachtsfeier mit dem „Duo Romantika“ aus Weinböhla
Eintritt pro Person 2,00 €

Ihre Seniorenbetreuerin Carmen Pietsch

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier 2017 im Volkshaus OT Eibau

Hiermit laden wir alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich zur Weihnachtsfeier am Freitag, dem 1. Dezember 2017, in den Saal des Volkshauses im OT Eibau Jahnstraße 6 ein.

Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr und endet ca. 17.30 Uhr. Der Eintritt beträgt pro Person 2,00 €.

Gehbehinderte Senioren, die keine Möglichkeit haben anderweitig zu dieser Veranstaltung zu gelangen, können sich bis zum 28.11.2017 bei der Gemeindeverwaltung im OT Eibau, Telefon 0 35 86/78 04 29, melden. Wir werden wieder einen kleinen Fahrdienst ermöglichen.

Ihr Bürgermeister Michael Görke

Vereinsmitteilungen

Oberlausitzer Ziergeflügel-, Waldvogel- u. Katzenclub Oberlausitz e.V.

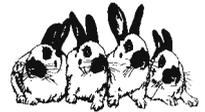
Große Vogel- und Katzensausstellung

Der Oberlausitzer Ziergeflügel-, Waldvogel- und Katzenclub Oberlausitz e. V. lädt am 4. und 5. November jeweils von 9 bis 17 Uhr zur Ausstellung ins Volkshaus Eibau ein. Zur Schau stehen ca. 200 bis 250 Vögel und Fasane sowie 20 Rassekatzen. Für die gastronomische Betreuung ist gesorgt. Kleine Preise sind bei einer Tombola zu gewinnen. Kleintiere und Zubehör können käuflich erworben werden.

Auf Ihren Besuch freuen sich *die Vogel- und Katzenzüchter*



Kaninchenzüchterverein e. V. Eibau-Walddorf S 132



Der Kaninchenzüchterverein lädt ein:

Unser Kaninchenzüchterverein führt seine diesjährige Lokalschau traditionsgemäß und aus Anlass seines 110-jährigen Bestehens am 18. und 19. November im Volkshaus Eibau durch.

Wir freuen uns, neben Züchtern aus anderen ostsächsischen Vereinen auch den Wienerclub Oberlausitz mit ihren Tieren begrüßen zu können. Neben dem Tierverkauf und einer großen Tombola wird es auch einen Imbiss geben, der für das leibliche Wohl der Gäste sorgt.

Die Ausstellung ist am 18.11. von 9–18 Uhr und am 19.11. von 9–16 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Mitglieder des Kaninchenzüchtervereins

Verein „Neueibsche Turnhalle“ e.V.

Herzliche Einladung zum Adventskaffee

am Sonntag, dem 3. Dezember 2017, ab 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus „Turnhalle“ in Neueibau.



Lassen sie sich bei weihnachtlicher Musik von „Micha & Alex“ auf die Weihnachtszeit einstimmen. Bei Stollen und Kaffee ist Gelegenheit zum plaudern und erzählen.

Für alle Kinder wird es wieder ein Bastelzimmer geben. Hier können schon kleine Geschenke für Weihnachten hergestellt oder unser Weihnachtsbaum geschmückt werden.

Kein Eintritt! Platzbestellung erwünscht unter 03586 386863.

Auf ihren Besuch freuen sich

der Verein „Neueibsche Turnhalle“ e.V.

und das Team der Gaststätte „Turnhalle Neueibau“

Heimat- und Humboldtverein Eibau e. V.



110. Geburtstag GMD Arthur Apelt

Am 25. August diesen Jahres, dem 110. Geburtstag unseres bedeutenden Eibauer Ortskindes Generalmusikdirektor Arthur Apelt, versammelte sich eine Gruppe des Freundeskreises und Vertreter des Heimat- und Humboldtvereines Eibau e.V. an der kleinen Gedenkstätte auf dem mittleren Friedhof in Eibau, die nach dem 100. Geburtstag entstanden war, um Blumen niederzulegen und dem Leben und Wirken von Arthur Apelt zu gedenken. Arthur Apelt ist in den zwanziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts in der Eibauer Kulturszene groß geworden. Er konnte als Sohn einfacher Arbeitsleute Dank Förderer und Unterstützer das Zittauer Gymnasium besuchen und später, in der Zeit der großen Arbeitslosigkeit, ein Studium an der Dresdner Musikhochschule absolvieren. Als Dirigent wirkte danach u.a. am Theater in Aussig, nach dem Krieg in Wuppertal, später in Wiesbaden und dann viele Jahre an der Deutschen Staatsoper Unter den Linden in Berlin.

Gastspiele führten ihn an berühmte Orte in Europa, zum Beispiel nach Mailand, Lissabon, Brüssel und Reykjavik. Arthur Apelt war äußerst heimatverbunden und nutzte vor allem seine Berliner Zeit, um seine Heimat, seine Verwandten und Freunde in der Oberlausitz zu besuchen. Er hat vielen jüngeren Leuten seine großen Erfahrungen weitergegeben und sie

auf dem Weg in einen musikalischen Beruf begleitet. Er hat sich damit sein eigenes Denkmal geschaffen. Für die, die ihn persönlich kannten, bleibt er unvergessen.
(s. Chronikblätter Heft 24)



Foto: Ullrich Ebert

Förderverein zur Erhaltung der Ev.-Luth. Kirche zu Walddorf e.V.

Vorweihnachtliches Konzert mit Monika Martin

Der letzte Monat des Jahres beginnt in der Walddorfer Kirche musikalisch. Wir freuen uns, dass es uns auch in diesem Jahr gelungen ist, den Besuchern ein besonderes vorweihnachtliches Konzert anbieten zu können. Dazu dürfen wir am 1. Dezember um 19.30 Uhr die beliebte Sängerin Monika Martin bei uns begrüßen.



Ihre Stimme – und da vor allem das Timbre – die Musik, die Texte, all das entfaltet in ihrem Fall seine Wirkung auf die Menschen in seiner Gesamtheit auf einer bestimmten Ebene der Wahrnehmung. Monika Martin will über die Musik die Brücke zu einer Insel bauen, auf der man die Ruhe in sich selbst findet. Kein Beiwerk das ablenkt, kein „Remmi-Demmi“. Stimme und Musik und siehe da, es funktioniert. Immer besser. Der Erfolg der Monika Martin basiert darauf, dass sie für sich selbst erkannt hat, wie das, was sie tut, seine Wirkung auf die Zuhörer entfaltet.

In der Kirche werden sich die Lieder ohne Beiwerk wieder finden. Kein unnötiger Showaufwand, der ablenkt. Monika Martin wird einfach nur singen und die Menschen einladen, mit ihr gemeinsam in den einzelnen Liedern Zeit und Raum verschmelzen zu lassen. Es wird, wie gesagt, kein herkömmliches Showprogramm sein. Es ist eine Einladung in der Kirche, diesem Ort der Zusammenkunft, das Gefühl des gemeinsamen Erlebens von Spiritualität zu erfahren. »In der Kirche, da bin ich zu Hause. In diesem Hort der Stille, der Einkehr... Ich weiß es, da berühren meine Lieder die Seele und stellen sich in den Dienst der Menschen«, so Monika Martin. Nachsatz: »Es ist für mich keine Selbstverständlichkeit, in einer Kirche zu singen und ich freue mich darauf, diese Sensibilität, die dafür notwendig ist, weitergeben zu dürfen«.

Lassen Sie sich zu diesem besonderen Konzert einladen und nutzen Sie diesen Abend, um sich auf die beginnende Adventszeit stimmungsvoll einzustimmen.

Karten können Sie im Vorverkauf im Pfarramt Walddorf, in Sachsens Blumenhäus`l in Eibau und in der Buchhandlung Fiedler in Neugersdorf erwerben.

Förderverein zur Erhaltung der Ev.-Luth. Kirche zu Walddorf e.V. – Viola Streubel

„Wir retten keine Menschen, wir kurbeln die Wirtschaft nicht an, wir machen nur bunte Bilder!“



Aber damit nahm alles seinen Anfang! Bunte Bilder aus Walddorf von einer Kirche, eher in „schwarz-weißen“ oder grauen, aber dennoch bunte Bilder in der Fernsehsendung „Ein Dorf wird gewinnen“ am 22. April 2007. Dass sich knapp ein halbes Jahr später 17 Engagierte zur Gründungsversammlung des Fördervereins zur Erhaltung der Ev.-Luth. Kirche zu Walddorf e.V. zusammenfanden, um das erfolgreiche Wirken bei der Vorbereitung der Sendung fortzusetzen und zunächst die anstehenden Sanierungsarbeiten zu unterstützen, war die Grundlage dafür, die Kirche im Bewusstsein der Öffentlichkeit zu behalten und sie zum geistlichen und geistigen Mittelpunkt der Gemeinde werden zu lassen. Dafür nahmen die inzwischen 55 Mitglieder so manche Strapaze auf sich, sei es beim Abtransport von 42 Tonnen Lehm vom Kirchenboden, mehreren Abriss- und groß angelegten Tiefbauarbeiten und den zahlreichen Reinigungsaktionen. Mehrere zweckgebundene Spendenaktionen eröffneten die Möglichkeit, beispielsweise die Neuvergoldung der Turmbekrönung, die Restaurierung der Lüster, des Taufsteins und des Altars zu finanzieren. Alle späteren Jahresüberschüsse dienten dem Aufbau eines Finanzstockes zum Einbau einer neuen Heizungsanlage. Diese wird nunmehr in der Kirche Walddorf installiert.

Die geschilderten Aktivitäten und Projekte sind nur ein Teil der 10 jährigen Vereinsgeschichte, auf die der Förderverein mit einer Jubiläumsfeier am 7. Oktober zurückgeblückt hat. Mit einer Andacht von Pfarrerin Rehm begann der Festakt, zu dem rund 70 geladene Gäste gekommen waren. Eine Reminiszenz in Wort und Bild brachte die zahlreichen Ereignisse noch einmal in Erinnerung und verdeutlichte eindrucksvoll, was bürgerschaftliches Engagement bewirken kann.

Mit dem eingangs zitierten Satz verwies die Schirmherrin unseres Fördervereins, die Fernsehmoderatorin Anja Koebel, in ihrem Grußwort noch einmal auf die Ereignisse der damaligen Fernsehsendung und deren Bedeutung für den erfolgreichen Weg des Vereins. In weiteren Grußworten hoben Romy Reichelt vom Kirchenvorstand und Bürgermeister, Michael Görke das Engagement der Vereinsmitglieder hervor und dankten für die gute Zusammenarbeit.

Beim anschließenden Sektempfang tauschten die Vereinsmitglieder und Gäste zahlreiche Erinnerungen aus, bevor sie gemeinsam mit weiteren Besuchern aus nah und fern das Jubiläumskonzert des Mannheimer Organisten, Friedemann Stihler, in der Kirche erleben konnten. Er war nach 2016 ein zweites Mal bei uns zu Gast und erfreute die Zuhörer diesmal mit Variationen und extra arrangierten Filmmusiken. Auf ein

sangesfreudiges Publikum stieß er beim Spiel des Oberlausitzliedes, das vielfach mitgesungen wurde. Die Moderation des Konzertes lag in den professionellen Händen von Anja Koebel, die ebenfalls breiten Anklang beim Publikum fand. Bei der Verabschiedung waren alle Gäste froh gestimmt und dankbar für dieses gelungene Jubiläumsfest.



So dürfen wir als Förderverein nach 10 Jahren resümieren, dass das, was mit bunten Bildern begonnen hatte, eine erfolgreiche Fortsetzung gefunden hat. Viele haben dazu beigetragen, dass die Walddorfer Kirche im neuen Glanz erstrahlt und einer breiten Öffentlichkeit offen steht. Eine bunte Vielfalt können die Besucher auch bei den zahlreichen Veranstaltungen und Ausstellungen erleben, die der Förderverein organisiert und durchführt. Diesen Weg werden wir auch in Zukunft weiter beschreiten, damit den Menschen ein Ort der Stille und geistlichen Heimat erhalten bleibt, aber auch Gemeinschaft gelebt werden kann. Ein ganz herzliches Dankeschön sagen wir an dieser Stelle allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten mitgewirkt haben, aber auch der Gemeinde Kottmar und der Kirchgemeinde Eibau-Walldorf, für die finanzielle Unterstützung.

Im Namen des Vorstandes des Fördervereins *Viola Streubel*

SG Fortschritt Eibau

Gewichtheben



Jugend-Europameisterschaften

Sensationell holte sich die 15-jährige Sina Franziska Schache von der SG Fortschritt Eibau die Bronzemedaille bei den Jugend-Europameisterschaften im Gewichtheben im kosovarischen Pristina. Mit einer sauberen Serie im Reißen von 60 kg, 63 kg und 65 kg setzte sie die polnische Konkurrentin unter Druck, sodass diese die für Bronze notwendigen 66 kg nicht bewältigte. Im Stoßen konterte die Polin und ließ Sina mit 83 kg keine Chance. Sina sicherte sich im Stoßen mit 76 kg und im Zweikampf mit 141 kg einen hervorragenden vierten Platz in der Klasse bis 58 kg.

Mit ihrem Start bei den Jugend-Europameisterschaften im Gewichtheben feierten die Walddorfer Ludwig-Geschwister ihren internationalen Einstand im kosovarischen Pristina. Nancy brachte im dritten Versuch des Reißen nervenstark die im zweiten Versuch missglückten 74 kg in die Wertung. Im Stoßen realisierte sie 88 und 91 kg. Für sie dreimal Platz sechs in der Klasse bis 63 kg. Direkt im Abschluss lieferte sich ihr Bruder Erik einen Kampf mit der internationalen Elite und seinem nationalen Gegner Raphael Friedrich aus Rodewisch. Ihm gelangen 123 und 127 kg im Reißen und 153 und 157 kg im Stoßen. Die in den dritten Versuchen angegangenen 130 und 161 kg misslangen denkbar knapp. Für ihn am Ende ein fünfter und zwei sechste Plätze. Zusammen mit der am Dienstag gestarteten Bronzemedailengewinnerin Sina Schache stellte Sachsen fünf von sieben Hebern und davon wiederum drei von der SG Fortschritt Eibau.

Erste Bundesliga

Auch dieser Bundesligaauftritt hatte wieder seinen ganz besonderen Reiz.

Die beiden Stammheber Nancy und Erik Ludwig befanden sich zum Zeitpunkt des Wettkampfes gerade auf der Rückreise von der Jugend-Europameisterschaft und konnten so nicht teilnehmen. Im Mittelpunkt stand Pauline Walzak, die die letzte Chance nutzen wollte, um sich für die Junioren-Europameisterschaften zu qualifizieren.

Zu Gast waren die Kottmarstemmer beim SSV Samswegen, der aufgrund seines 100 %-igen Anteils an auswärtigen Hebern klar favorisiert war.

Um es vorwegzunehmen, die Gastgeber siegten erwartungsgemäß mit 875,8 zu 541,2 Punkten.

Pauline begann das Reißen mit alter Bestleistung von 68 kg. Nachdem sie diese „Hausnummer“ gesetzt hatte, schaffte sie die so wichtigen 70 kg im zweiten Versuch. Der Versuch, sich nochmals zu verbessern, scheiterte bei 72 kg. Im Stoßen stieg sie gültig mit 81 kg ein und machte mit 84 kg den Sack zu: 154 kg im Zweikampf bedeuteten die angestrebte Qualifikation! Damit ließ sie sich auch erstmalig 119 Relativpunkte ins Protokoll schreiben und war noch vor Steve Burkhardt (113,6 Punkte) und Stefan Wenke (108,6 Punkten) Mannschaftsbester. 98 Punkte steuerte Ronny Weber zur Mannschaftsleistung bei. Die eingesetzten Reserveheber Robert Hieke (53 Punkte) und Jessika Köhler (49 Punkte) unterstützten das Team hervorragend.

Auch am zweiten Kampftag mussten die Kottmarstemmer auswärts antreten. Diesmal ging es nach Berlin. Personell hatte sich einiges geändert.

Die beste Punktesammlerin des Vorkampfes Pauline Walzak fehlte, da sie sich zu diesem Zeitpunkt bereits auf dem Weg zu den Junioreneuropameisterschaften nach Albanien befand. Nancy und Erik Ludwig waren nach ihrem erfolgreichen Einsatz für die Nationalmannschaft wieder mit dabei. Stammheber Daniel Bräuer meldete sich zurück.

Zwei Wochen nach dem Jahreshöhepunkt konnte sich Nancy erstmalig mit 107 Punkten als Mannschaftsbester Eibauerin feiern lassen. Ihr Bruder Erik steuerte vier gute Versuche zum Mannschaftsergebnis bei. Dazwischen schoben sich Altmeister Steve Burkhardt mit 106,8 Punkten und mit einer starken Leistung Ronny Weber mit 106 Punkten.

Stefan Wenke gelangen diesmal nur 98,8 Punkte. Daniel Bräuer konnte nach langer Verletzungspause mit 81 Punkten ein Comeback feiern. Außer Konkurrenz testete Robert Hieke seinen Leistungsstand mit Blick auf die Deutschen Meisterschaften im November. Ihm gelangen 110 kg im Reißen und 145 kg im Stoßen. Damit konnten die Eibauer ihre Saisonbestleistung um über 60 Punkte auf nunmehr 605 Punkte steigern. Dies reichte allerdings nicht für die Hauptstädter, die sich genau 100 Punkte mehr ins Protokoll schreiben lassen konnten.

Junioren-EM

Das zweite Mal in der Vereinsgeschichte der SG Fortschritt Eibau startete eine Athletin bei einer Junioren-Europameisterschaft im Gewichtheben. Die 18-jährige Pauline Walzak ging nun in Albanien in der Klasse bis 53 kg Körpergewicht an die Hand. Nachdem einige Nationen ihre Heber abgemeldet hatten, rutschte sie als 12-beste nach Vormeldungen in die A-Gruppe. Sie begann sicher mit 63 kg das Reißen, danach bewältigte sie auch 66 kg. Im dritten Versuch bei 68 kg arbeitete sie den Versuch nicht konsequent zu Ende, sodass dieser zu Boden fiel. Im Stoßen stieg sie mutig mit 80 kg in den Wettkampf ein. Auch hier gelang ihr der zweite Versuch mit 83 kg. Der Versuch einer neuen Bestleistung mit 85 kg war scheiterte nach missglücktem Umsatz. Damit erreichte sie bei ihrem internationalen Einsatz im Reißen einen 11. Platz, im Stoßen und Zweikampf einen 12. Platz.

SV Neueibau

„Es ist vollbracht!“

Nach ca. 20 Jahren musste der Feuerwehrlöschteich am Sportplatz, welcher auch der Bewässerung der „Bergland-Arena“ dient, wegen Wasserverlust neu verlegt werden. Ein Kraftakt! „**DANKE**“ an alle Männer, die mitgeholfen haben – angefangen bei den Vorbereitungen, über die Freilegung des Teiches bis hin zum Leeren und Neuauslegen! War man zwischenzeitlich am Rande der Verzweiflung, so hat man es gemeinsam doch geschafft und kann sagen: „**Es ist vollbracht!**“



Teichleerung per Hand

Foto: privat



Beginn Folienverlegung

Foto: privat



Es ist vollbracht – die neue Folie liegt.

Foto: privat

„DANKE“ auch an die Firmen „Dachdeckermeister Tom Offermanns“ und „Kletschka Planen- Zelte-Markisen GmbH“! Die Erhaltung und „altersbedingt“ erforderlichen Erneuerungen von Sportanlagen verlangt immer wieder Kreativität, Kraft, Zeit und Zuverlässigkeit – und muss auch finanziell stemmbar sein. Nicht immer ist alles sofort möglich. Mit unseren Bemühungen – ehrenamtlich – liegt uns stets am Herzen, die Sportart Fußball für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Breiten-sport zu ermöglichen!

Hier die Heimspielansetzungen für November:

1. Männermannschaft:

Samstag, 11.11.17, 13.30 Uhr gegen Holtendorfer SV
Samstag, 25.11.17, 13.00 Uhr gegen VfB Weißwasser 1909

2. Männermannschaft:

Samstag, 11.11.17, 11.00 Uhr gegen SpG Herrnhuter SV 90

Alte Herren:

Derby in Neugersdorf! –

Freitag, 03.11.17, 19.30 Uhr – FCO Neugersdorf gegen SpG SV Neueibau

A-Junioren:

Sonntag, 12.11.17, 11.00 Uhr gegen Blau-Weiß Empor
Deutsch Ossig

Sonntag, 19.11.17, 11.00 Uhr gegen LSV Friedersdorf
= Kreispokal

Sonntag, 26.11.17, 11.00 Uhr gegen SpG SV 90 Traktor
Mittelherwigsdorf

B-Junioren:

beim FSV Oderwitz!:

Samstag, 11.11.17, 11.30 Uhr gegen SV Lok Schleife

Mittwoch, 22.11.17, 11.00 Uhr gegen VfB Fortuna Chemnitz
= Sachsenpokal

Sonntag, 26.11.17, 11.00 Uhr gegen SC Großschweidnitz-
Löbau

C-Junioren:

beim Herrnhuter SV!:

Samstag, 18.11.17, 11.00 Uhr gegen SpG ESV Lok Zittau

D-Junioren:

–

E-Junioren:

Samstag, 04.11.17, 10.00 Uhr gegen TSV Großschönau

Bitte beachten Sie evtl. Änderungen in den Spielansetzungen/Austragungsorten unter www.fussball.de. Vereinsintern informieren wir Sie über unsere Aushänge im Schaukasten an der Turnhalle Neueibau oder unter www.svneueibau.de.

Der Ski-Club berichtet

Gute Ergebnisse beim Athletiktest, erste Hüpfer und weite Flüge von den Kottmarschanzen



Um im Winter in der Loipe gute Ergebnisse zu erzielen, müssen kleine Langläufer nicht nur schnell auf Ski laufen können, sondern sportlich sehr vielseitig ausgebildet sein. Dieser Ausbildungsstand wird zweimal im Jahr beim Athletiktest der Altersklassen 10 bis 13 überprüft. Neben einem 1000 m Lauf, einem Inlinerparcour, einer Turnübung am Boden und Tests im Seilspringen und Rumpfheben gibt es einen 30 m Sprint, mehrere Meter Balancieren auf der Slackline, das Rollbrettziehen und die Disziplin Kasten-Bumerang – eine Übung, die Koordinationsfähigkeit und Schnelligkeit erfordert – zu absolvieren. Am besten von unseren zehn teilnehmenden Sportlerinnen und Sportlern gelang dies Joana Tutte, die in ihrer Altersklasse 3. wurde und Marielle Thomas, die als 4. das Podest nur knapp verpasste. Melinda Richter und Justus Reuter wurden jeweils 6. Insgesamt konnten alle ihre Ergebnisse gegenüber dem ersten Athletiktest im Frühjahr verbessern.

Am gleichen Tag gab es mit dem Seidelsberglauf einen Wertungslauf zum Oberlausitzcup. Hier konnte Max Hartmann in der Altersklasse 6 gewinnen, Jette Selinger, Matthes Fünfstück, Vincent Reuter, Gina Spreichert und Theresa Fünfstück wurden jeweils dritte.

Gleich eine Woche später trafen sich dann die Spezialspringer auf dem Kottmar zum 3. Wettkampf im Oberlausitzpokal.

Die kleinen und großen Skispringer konnten bei bestem Sprungwetter ihre ersten kleinen Sprünge oder weiten Flüge von der großen Kottmarschanze richtig genießen. Mit dabei waren auch schon zwei unserer kleinen Kottmaradler. Freya und Fenja Happich meisterten nach wenigen Wochen Training ihre Premiere auf der Minischanze mit Bravour und belegten den 2. und 4. Platz.



Foto: SC Kottmar



Foto: Fam. Lebelt

Gern gesehener Gast auf der großen Kottmarschanze war Klara Lebelt – zu Beginn des Schuljahres wechselte sie zum Bundesstützpunkt nach Klingenthal. Mit 51 und 50,5 m ging es für sie mit weiter verbesserter Sprungtechnik richtig weit. Auch Marc Schweter, der älteste unserer aktiven Kottmarspringer freute sich über gelungene Sprünge und siegte in seiner Altersklasse. Auch unsere Leistungssportler waren bei Wettkämpfen unterwegs. Für Niclas Tutte gab es die erste Bewährungsprobe beim Schülercup in Isny. In der

Wertung der Nordischen Kombination belegte er an beiden Tagen den 9. Platz. In der Wertung Spezialspringen wurde er jeweils 17. Martin Hahn startete beim Finale des Sommer Grand Prix in der Nordischen Kombination in Planica. Nachdem es am ersten Tag mit dem 33. Platz nicht wunschgemäß lief, legte er am 2. Tag nach und beendete den Wettkampf als 15. – und in Abwesenheit der A-Kaderathleten – bester deutscher Teilnehmer.

Und auch für unseren Biathleten Justus Lebelt begann die Wettkampfsaison mit dem Nordcup in Oberhof, der gleichzeitig als Deutschlandpokal gewertet wird. Im Cross-Massenstart mit vier Schießeinlagen konnte er im Feld von 20 Läufern den 7. Platz belegen und schon einmal wichtige Punkte für die weitere Saison sammeln.

Claudia Hahn, SC Kottmar

Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibau-Walddorf

Spruch für den Monat November 2017:

Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein. Ezechiel 37,27

Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten ein

- | | | |
|--------------|--|-------------------|
| 5. November | Taufgottesdienst in Walddorf | Beginn: 10.30 Uhr |
| 12. November | Abendmahlsgottesdienst in Eibau | Beginn: 10.30 Uhr |
| 19. November | Abendmahlsgottesdienst in Walddorf | Beginn: 10.30 Uhr |
| 22. November | Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Johanneskapelle Eibau | Beginn: 16.00 Uhr |
| 26. November | Predigtgottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Verstorbenen in der Kirche Eibau | Beginn: 10.30 Uhr |
| | in der Kirche Walddorf | Beginn: 14.00 Uhr |
| 3. Dezember | 1. Advent – Familiengottesdienst in der Kirche Eibau | Beginn: 14.00 Uhr |

Gottesdienst im Seniorenpflegezentrum „am Kottmar“ Eibau:
am Montag, 6. November Beginn: 9.30 Uhr

Haus und Straßensammlung im Herbst 2017

Die Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen findet vom **17.11. bis 26.11. 2017** statt. Thema: – Aufstehen – Rausgehen – tätig sein! Hilfe für Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen.

Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit mit Ihrer Spende.

Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Am Dienstag, dem 14. November 2017 von 16:00–18:00 Uhr findet im Bürgerbüro Niedercunnersdorf, Niedere Hauptstraße 37, die Sprechstunde der Ortsvorsteherin Monika Truskat statt.

Informationen aus Ottenhain

Werte Einwohner!

Kassenzeit mit Frau Scheel ist am Montag, dem 27.11.2017 in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Vorinformieren und einladen möchte ich in der heutigen Ausgabe schon einmal recht herzlich zum diesjährigen Weihnachtsmarkt am 9. Dezember 2017 ab 14. 00 Uhr, rund ums Schloss. Anlässlich des 700-jährigen Ortsbestehen, haben wir für Sie, in unserem Jubiläumsjahr, einen Weihnachtsmarkt der besonderen Art vorbereitet. Lassen Sie sich überraschen. Näheres entnehmen Sie zu gegebener Zeit bitte den Aushängen im Dorf und der Dezemberausgabe.

Sportinformationen



Sporthalle am Kottmar

Handball

- | | | |
|------------|-----------|---------------------------------------|
| 11.11.2017 | 16.30 Uhr | Männer Eibau 1. – Lok Schleife 2. |
| 25.11.2017 | 16.30 Uhr | Männer Eibau 1. – TBSV Neugersdorf 2. |

Faustball

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 18.11.2017 | 10.00 Uhr | Punktspiele Jugend Walddorf U16 weiblich |
| 19.11.2017 | 10.00 Uhr | Punktspiele Frauen Walddorf |

Neues aus dem Lesestübchen

Frau Lindert war wieder für Sie unterwegs und hat die neuste Lektüre sowie Ihre Lesewünsche aus unserer Leihbücherei Zittau besorgt. Ab dem 13.11.2017 stehen diese dann für Sie zur Verfügung.

gez. D. Brendler

Veranstaltungen

- Kurzüberblick -

OT Niedercunnersdorf

04.11.2017 Pokalkegeln
 23.11.2017 14.30 Uhr Filmvortrag über Korsika im Edelweiß

Änderungen vorbehalten

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

| | Niedercunnersdorf | Ottenhain |
|-------------|----------------------|----------------------|
| Restmüll | 16.11. 30.11. | 16.11. 30.11. |
| Biotonne | 09.11. Fr. 24.11. | 09.11. Fr. 24.11. |
| Gelbe Tonne | 17.11. | 10.11. |
| Blaue Tonne | 09.11. | 09.11. |



Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat im Ortsteil Niedercunnersdorf am:

- 07.11. Frau Brigitte Liebig zum 75.
- 10.11. Frau Margot Matthes zum 85.
- 18.11. Herrn Friedrich Eberbach zum 70.
- 02.12. Frau Gertrud Radewaldt zum 80.

Schadstoffmobil

| | | |
|-----------------------|------------|-----------------|
| OT Niedercunnersdorf | | |
| Platz am Schützenhaus | 23.11.2017 | 10:00-11:00 Uhr |
| OT Ottenhain | | |
| Ehem. Gemeindeamt | 30.11.2017 | 16:00-17:00 Uhr |

Im Ortsteil Ottenhain sind in diesem Monat keine Jubilare, die im Kottmarkurier veröffentlicht werden.

Kindereinrichtungen

Wir machen Zirkus und laden alle herzlich ein!

Pestalozzi-Gs **W.-Tempel-Gs**

Eibau **Niedercunnersdorf**

Festplatz Niedercunnersdorf

Vorstellungen **Vorstellungen**

Fr., 24.11. - 17.00 Uhr **Do., 23.11. - 17.00 Uhr**

Sa., 25.11. - 14.00 Uhr **Sa., 25.11. - 10.00 Uhr**

Kartenverkauf ab Mo., 20.11., vormittags in den Schulen u. sonst an der Zirkusbasis

Projektwoche der Grundschulen der Gemeinde Kottmar in Zusammenarbeit mit dem Projektzirkus Sperlich

Vereinsmitteilungen

Verein für Kinder und Jugendarbeit Ottenhain e.V.

Werte Einwohner, die nächste Papiersammlung findet am 6. November 2017 in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt, da der 5. aufs Wochenende fällt. Herr Brendler ist dann wieder im Dorf unterwegs und sammelt Ihr am Straßenrand gelagertes Papier ein. Im Hof steht auch weiterhin allen der Container für den Selbsteinwurf zur Verfügung.

Und schon ist sie wieder vorbei, die schöne Herbstferienzeit. Für unsere Schulkinder hat längst der Schulalltag wieder begonnen und im Kindergarten stehen schon die ersten Vorbereitungen für die Weihnachtszeit an. Lassen Sie uns aber dennoch einen Blick auf unsere Fotos werfen und für einen kurzen Augenblick die Zeit der Ferienspiele zurückholen. Wir waren wandern, toben, Bowling spielen, Tiere füttern und als besonderer Höhepunkt war der Besuch der Buntenwelt in Dresden zu verzeichnen. Dort konnte man sich an den neusten Tischspiel, Messeneuheiten aus der Welt der Technik sowie in den unterschiedlichsten Spielecken ausprobieren und erfreuen. Es gab dort etwas für Legofans, Dinofreunde, Schlumpfliebhaber, Fußballfreunde, Puppenmuttis, Technikbegeistert, Rennfahrer ... uvm. Schauen Sie nun selbst!



Auch wir möchten alle Rentner in dieser Ausgabe schon einmal vorinformieren und zur diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier am 13.12.2017 um 15.00 Uhr in den Kindergarten einladen. Am besten Sie schreiben sich das Datum gleich rot in Ihren Terminkalender, denn unsere kleinen Künstler sind schon dran, wieder ein wundervolles Programm für Sie einzustudieren und Sie wissen ja, wie stolz die kleinen Künstler sind, wenn sie viel Beifall bekommen. Also gleich den 13.12. vormerken. Genauere Infos gibt's in der nächsten Ausgabe.

SV Niedercunnersdorf e. V.

Pokalkegeln 2017

Am 4. November findet wieder das traditionelle Pokalkegeln unseres Sportvereines auf der Kegelsportanlage, Am Viebig 14 statt. Die Kegler des Freitagsclubs übernehmen in diesem Jahr die Betreuung und gastronomische Versorgung.

Ab 10 Uhr werden die Ortsmeisterinnen und Ortsmeister in den verschiedenen Altersklassen ermittelt. Die Startgebühr beträgt 1,00 Euro. Gegen 18 Uhr werden dann die Sieger geehrt. Für wettkampftaktive Keglerinnen und Kegler erfolgt eine separate Wertung.

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme aus unserer Gemeinde und verbleiben mit einem **Sport frei!**

Der Vorstand des SV Niedercunnersdorf e.V.



Informationen der Kirchgemeinde Ottenhain

Im Monat November

Gemeindenachmittag
immer am 1. des Monats

bei Frau Richter
um 16.00 Uhr

Forum Kottmar-Oberlausitz **Herzliche Einladung**

CiW Christen in der Wirtschaft

16. November 2017 - 19.30 Uhr

Referentin: **Mirjam Holmer**
Jahrgang 1984
Journalistin in Jerusalem/
Islamwissenschaftlerin
im Eibauer Brauhaus
im Faktorenhof

CHRISTEN BEGEGNEN ISLAM UND MUSLIMEN – Was wir wissen sollten
– Woran glauben Sie und was bedeutet das für unsere Gesellschaft und unsere Gemeindegemeinschaft?

OT Eibau, Hauptstr. 214a,
02739 Kottmar, ☎ 03586 7539660,
www.brauhaus-weise.de

Kontakt:
Gottfried Mitrasch, Tel. (0 35 86) 76 45 23

Bausanierung
T. Seifert

- Neubau
- Um- und Ausbau/Rekonstruktion
- Fassadengestaltung
- Bauwerkstrockenlegung

BAUGESCHÄFT
MAURERMEISTER
Tim Seifert

02739 Kottmar OT Eibau · Hauptstraße 51
Telefon (0 35 86) 38 70 63 · 01 72/7 91 39 56
www.seifert-baugeschaeff.de · info@seifert-baugeschaeff.de

Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf

Kurzinformationen

Neue Panoramatafel an der Mühle

Ehepaar Rönsch aus Kottmarsdorf unterstützt Tourismusprojekt mit großzügiger Spende

Eine Panoramatafel bereichert seit Anfang Oktober das Areal der Bockwindmühle Kottmarsdorf. Die Tafel erklärt alle markanten Landschaftspunkte, die man von der Mühle aus in Richtung Süden, Südwesten und Westen sehen kann, vom Hochwald im Zittauer Gebirge über den Rosenberg in der Böhmisches Schweiz bis zum Valtenberg bei Neukirch. Angeregt wurde die Aussichtsorientierung von Wegewart Joachim Wenzel aus Walddorf, der zur Gruppe der ehrenamtlichen Kottmarsdorfer Mühlenführer gehört. Die Grafik der gelaserten Metallplatte entwarf Klaus Herzog aus Neusalza-Spremberg, mit fachlicher Beratung überstützte der Verein Natur- und Heimatfreunde Kottmarsdorf als Mühlenbetreiber das Projekt.

Besonders freute sich bei der Übergabe durch die Gemeindeverwaltung das Kottmarsdorfer Ehepaar Vera und Horst Röntsch (beide 87) über das gelungene Vorhaben. Die ehemalige Lautex-Mitarbeiterin und der langjährige Leiter des Neugersdorfer Heizkraftwerkes wollten etwas für den Tourismus tun. Da sie ihre Eiserne Hochzeit im Juli nicht im großen Rahmen feierten, finanzierten sie die Tafel zu 50 Prozent, die anderen 50 Prozent kamen vom Landkreis Görlitz. Zunächst hatte das Ehepaar Rönsch eine Ruhebahn favorisiert. Doch die war ihnen nicht diebstahlsicher genug. „So haben wir uns für diese stabile Tafel entschieden und es genau richtig gemacht“, sagte Frau Röntsch nach der Enthüllung.

Die Panoramatafel an der Bockwindmühle ist nach der auf dem Hänschberg die zweite, die in der Gemeinde Kottmar in diesem Jahr aufgestellt wurde. Bisher gab es an der Kottmarsdorfer Mühle nur ein in die Jahre gekommenes Orientierungsprovisorium mit Landkarte.

Bernd Dreßler



Foto: Bernd Dreßler

„Hier ist etwas Bleibendes entstanden“, freut sich das Ehepaar Rönsch gemeinsam mit dem stellvertretenden Kottmar-Bürgermeister Ingolf Herrmann unmittelbar nach Enthüllung der Tafel.

Seniorenweihnachtsfeier 2017

Die Seniorenweihnachtsfeier im Ortsteil Obercunnersdorf findet in diesem Jahr am Montag, dem **11. Dezember 2017** im Schützenhaus statt. Sie beginnt **14.00 Uhr**. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken bei weihnachtlichen Klängen wird ein Vorweihnachtsprogramm geboten. Danach wird der Burkauer Musikant „Barnabas“, welcher auch das Weihnachtsprogramm gestaltet, mit Unterhaltung, Stimmung und Tanz den weiteren Nachmittag gestalten.

Gegen 18.00 Uhr endet die Veranstaltung mit einem gemeinsamen Abendbrot.

Karten für diese Veranstaltung, an der alle Einwohner der Gemeinde Kottmar und auch andere Gäste teilnehmen können, sind ab Montag, dem 27. November im Bürgerbüro Obercunnersdorf erhältlich. Die Unkosten für diese Veranstaltung betragen 10,00 Euro.

Natürlich wird auch wieder ein Fahrdienst eingerichtet. Personen die diesen in Anspruch nehmen möchten, melden sich ebenfalls im Bürgerbüro Obercunnersdorf.

Der Bürgermeister und die Organisatoren bitten um eine rege Beteiligung.

i. A. Joachim Golbs



Abfallentsorgung

| | Obercunnersdorf | Kottmarsdorf |
|-------------|----------------------|----------------------|
| Restmüll | 16.11. 30.11. | 08.11. Do. 23.11. |
| Biotonne | 09.11. Fr. 24.11. | 15.11. 29.11. |
| Gelbe Tonne | 01.12. | 01.12. |
| Blaue Tonne | 09.11. | 09.11. |



Schadstoffmobil

OT Obercunnersdorf

Einkaufszentrum 23.11.2017 11:30–12:30 Uhr

OT Kottmarsdorf

Parkplatz an der Löbauer Straße 23.11.2017 14:00–15:00 Uhr

Fahrbibliothek in Kottmarsdorf

Die Fahrbibliothek des Landkreises Görlitz macht am

Dienstag, dem 21. November 2017

von 18.00 bis 18.30 Uhr wieder Station am Parkplatz, Dorfstraße 46, in Kottmarsdorf.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Veranstaltungen

– Kurzüberblick –

OT Obercunnersdorf

04.-05.11.2017 Rassegeflügelausstellung
im Volkshaus

OT Kottmarsdorf

26.11.2017 Schaubacken
an der Bockwindmühle

Änderungen vorbehalten

Touristinformation Obercunnersdorf



Ausstellung in Obercunnersdorf



Im Haus des Gastes findet jetzt eine Ausstellung über die Produktion von Radios aus Obercunnersdorf statt.

Die Firmen Pellegrinetti und Matuszak haben nach dem zweiten Weltkrieg hier Radios gebaut. Ihre bekanntesten sind die Kammermusiktruhe Bach und die Radios Kottmar und Spreequell. Eine kleine Gruppe von Radiofreunden hat Informationen zusammen getragen, um nicht alles ganz in Vergessenheit geraten zu lassen.

Im Ergebnis wurde eine kleine Vitrine im Haus des Gastes in Obercunnersdorf eingerichtet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sollten Sie noch mehr Informationen oder Erinnerungsstücke über diese beiden Radiohersteller haben, dann melden Sie sich bitte bei:

- Harald Körner, Bergstieg 2, 01904 Steinigwolmsdorf, 03 59 51/3 00 00, koerner.harald@web.de
- Hartmut Posselt, Postgasse 4, 02708 Kottmar, 03 58 75/6 09 31
- Volker Neumann, Alte Dorfstraße 1, 02708 Kottmar, 01 74/9 24 63 31, neumannvolki@freenet.de

Kindereinrichtungen

Koboldhäusel Kottmarsdorf

Hallo liebe Freunde vom Koboldhäusel, der Herbst hat sich in unserer Heimat voll ausgebreitet. Wir tragen auch dazu bei und erleben und feiern die schöne Jahreszeit. Die schönen roten Äpfel rollten vor unsere Füße, wir sammelten und kochten leckeren Apfelmus, hmmm, das schmeckte, es war viel zu wenig, es gibt noch eine Apfelmusrunde. Auch die Kürbisse rollten heran, groß und klein und wir schnitzten lustige Gesichter hinein. Am Abend werden wir mit unseren Eltern spazieren gehen und die lustigen Gesellen leuchten sehen. Kastanien und Eicheln sammeln wir, auch das war schön, die gebastelten Dinge kann man in der Ausstellung sehen. Nun kommt unser guter Fridolin dran, er ist schon ganz schön alt, man sieht es ihm an. An einem schönen Tag bekommt er von uns ein neues Kleid und strahlt wieder über's ganze Gesicht, fliegt hoch in die Luft und jeder sieht ihn ganz oben und ganz weit. Unser Herbstfest ist nun aus und wir machten einen leckeren Schmaus. Alles was der Herbst uns bieten kann, war auf unserem Frühstücksbuffet, es schaute sich sehr nett an. Alles schmeckte uns ganz fein, es war toll die Gäste vom Herbst zu sein.

Tschüss und liebe Grüße von den kleinen Kottmarsdorfer Kobolden.

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil Obercunnersdorf am:

| | | |
|--------|------------------------|---------|
| 14.11. | Frau Rosemarie Pelz | zum 70. |
| 19.11. | Frau Annelies Matussek | zum 85. |
| 24.11. | Frau Gudrun Doll | zum 85. |

Im Ortsteil Kottmarsdorf sind in diesem Monat keine Jubilare, die im Kottmarkurier veröffentlicht werden.

Nachrichten der Kirchengemeinde Obercunnersdorf

mit Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf und Großschweidnitz

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, den 5. November

KD 9.00 Uhr
OC 10.15 Uhr, AM

Sonntag, den 12. November

OC 9.00 Uhr
NC 10.15 Uhr
GS 10.15 Uhr

Sonntag, den 19. November

NC 9.00 Uhr
KD 10.15 Uhr (Bläser-GD)

Mittwoch, den 22. November, Bußtag

OC 10.15 Uhr
GS 10.15 Uhr

Sonntag, den 26. November, Ewigkeitssonntag

KD 10.15 Uhr
NC 10.15 Uhr
OC 14.00 Uhr
GS 14.00 Uhr

Sonntag, den 3. Dezember, 1. Advent

KD 9.00 Uhr
NC 10.15 Uhr

(Abkürzungen: GS – Krankenhauskirche Großschweidnitz, NC – Niedercunnersdorf, OC – Obercunnersdorf, KD – Kottmarsdorf)

Parallel zu allen 10.15 Uhr-Gottesdiensten in Kottmarsdorf und Niedercunnersdorf findet Kindergottesdienst statt.

Martinstag

Am Samstag, 11.11.17 treffen wir uns um 17 Uhr am Kirchsaaal Obercunnersdorf, gehen mit Lampions zum Pfarrhaus und sehen dort die Martinsgeschichte – am Feuer, wie immer. Ihr seid herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung zur Friedensdekade

In unserer Obercunnersdorfer Kirche finden vom 13. bis 17. November im Rahmen der FriedensDekade wieder Andachtsabende statt, zu denen bereits heute herzlich eingeladen wird. Beginn jeweils 19 Uhr.

Sprechzeiten

Pfarrerin Nina-Maria Megel-Mixtacki:
Dienstag von 17–18 Uhr (Pfarrhaus Obercunnersdorf)
Mail: nina-maria.megel-mixtacki@evlks.de
Handy: 01 76-34 42 72 73, Festnetz: 03 58 75/6 76 71
Frau Mitschke: Mo und Fr 7.30–11.30 Uhr; Di 17–18 Uhr

„Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.“ (Ezechiel 37, 17)

Mit diesem Monatsspruch für November 2017 grüße ich Sie im Namen des Kirchenvorstandes und aller Mitarbeiter recht herzlich,
Pfarrerin Nina-Maria Megel-Mixtacki

Ein „Dankeschön“ an alle Helfer

Am 01.10.2017 konnten wir in der Obercunnersdorfer Kirche die Ordination von Frau Pfarrerin Nina-Maria Megel-Mixtacki und Herrn Pfarrer David Seltmann in einem feierlichen und zugleich locker gemüthlichen Rahmen begehen. Das es am Ende ein gelungenes Fest wurde verdanken wir zahlreichen Helfern und Mitwirkenden. Pfarrer Markert koordinierte und leitete in seiner ruhigen, aber bestimmten Art den Gottesdienst und Grußstundenablauf. Dabei erhielt er tatkräftige Unterstützung von verschiedenen Gemeindeguppen, z.B. Chor, Posanenchor, Kurrende, Kantorin Isterheld u.a. Für das leibliche Wohl sorgten viele fleißige Kuchenbäcker. Auch herzhaftes Speisen waren auf dem vielfältigen Buffet zu finden. Ein ganz großer **Dank** geht hierbei an Michael Grosche und seine fleißigen Helfer von der Feuerwehr Obercunnersdorf. Sie sorgten schon im Vorfeld mit für die notwendigen Vorbereitungen und nach dem Gottesdienst für einen reibungslosen und netten Sektempfang, sowie eine gute Bewirtung der Kaffeegäste. Danken möchten wir auch dem „Speiseeck“ Held und dem Partyservice Weise für die Bereitstellung von Kaffeegeschirr und Sektkläsern.

Des weiteren sind wir dankbar für alle Gebete, die die Ordination unserer Pfarrer und die Organisation der Feierlichkeiten mit eingeschlossen haben. Auf alle Fälle war das schöne Wetter an diesem Sonntag Nachmittag ein wahrlicher Segen.

Der Kirchenvorstand

Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis

Nachrichten der Katholischen Gemeinde

Katholische Pfarrgemeinden Leutersdorf, Ebersbach-Neugersdorf, Oppach

Pfarrer A. Glombitza, Aloys-Scholze-Straße 4, 02794 Leutersdorf
Tel: 0 35 86-38 62 50 Fax: 0 35 86-40 85 34, Mobil: 01 52-54 15 07 52
Mail: Kath_Pfarramt_Leutersdorf@live.de
Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf Di u. Do 10:00–18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung Oktober

| | |
|---------|--|
| Samstag | 16:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa |
| | 17:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach |
| | 17:30 Uhr Wortgottesdienst Kath. Kirche in Großschönau |
| Sonntag | 10:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf |
| | 10:00 Uhr Wortgottesdienst Kath. Kirche in Neugersdorf |

Besondere Gottesdienste und Andachten – November

11.11.2017 16.30 Uhr Ökumenischer „St. Martinsumzug“ der Kinder von der Basilika in Philippsdorf zum „Lutherhof“ Neugersdorf

Seniorenpflegeheime

24.11.2017 10:00 Uhr Hl. Messe im Pflegeheim in Oppach
29.11.2017 10:00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim in Oderwitz

Katholische Pfarrei Mariä Namen Löbau

Regelmäßige Gottesdienste

| | |
|----------------------|-------------------|
| Samstag | Sonntag |
| 17.30 Uhr (Herrnhut) | 10.00 Uhr (Löbau) |

Weitere Informationen (auch Werktagsgottesdienste) entnehmen Sie bitte den aktuellen Vermeldungen. Sie können sich auch im Internet informieren: www.wegkreuz.de

Tag der offenen Tür

anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Sozialtherapeutischen Wohnstätte
An der Kaufhalle 6, 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf

am 11.11.2017

von 13:00 bis 16:00 Uhr



20 Jahre
1997-2017



ASB
Arbeitsgemeinschaft
Sozialtherapeutischer
Bünde
in der Region Löbau e.V.



Haushaltwaren
Geschenkartikel

Zum Feuerzauber

- Kochvorführung Schulte-Ufer
- ab 17:00 Uhr Schnäppchenkeller geöffnet

» 11 JAHRE FEUERZAUBER «

bitte ausschneiden
und mitbringen

17% Rabatt
auf einen Artikel Ihrer Wahl
(außer Elektrowaren und Erzgebirge)



gültig am 17. und 18. November

Mo.–Fr.: 09:00–12:30 Uhr
14:00–18:00 Uhr
Sa.: 09:00–12:00 Uhr

Hauptstraße 60
02727 OT Neugersdorf
Tel.: 03586 32731

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ebersbach-Neugersdorf

Filmtheater-Ebersbach

Bahnhofstr. 14
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586/7999669
03586/7073175
www.kino-ebersbach.de



Eintrittspreise:
Erwachsene: 5,50 €
Ermäßigt: 4,50 €
Kinder: 3,50 €

Programm November 2017

MI 08.11. 20:00 Uhr

Film: **Logan Lucky**

Komödie USA 2017 119 Min. FSK: ab 12 Jahre

FR 10.11. 20:00 Uhr + SO 12.11. 14:30 Uhr Sonntagskino

Film: **Der Wein und der Wind**

Drama FR 2017 114 Min. FSK: o.A

SO 12.11. 10:00 Uhr

Kinderkino: **Amelie rennt**

Abenteuerfilm D/IT 2017 97 Min. FSK: ab 6 Jahre

MI 15.11. 20:00 Uhr

Film: **Wir sind Juden aus Breslau**

Dokumentarfilm D 2016 113 Min. FSK: ab 12 Jahre

FR 17.11. 20:00 Uhr + MI 22.11. 20:00 Uhr

Film: **Jugend ohne Gott**

Drama D 2017 114 Min. FSK ab 12 Jahre

FR 24.11. 20:00 Uhr + MI 29.11. 20:00 Uhr

Film: **Magical Mystery oder: Die Rückkehr des Karl Schmidt**

Komödie D 2017 111 Min. FSK: ab 12 Jahre

Veranstaltungen:

SA 18.11. 20:00 Uhr Comedyshow mit Tatjana Meissner

„Du willst es doch auch“

Eintritt: 16 €

Änderungen vorbehalten

Theater Scheune



Am 17. November laden wir euch ein mit uns unseren 5. Geburtstag zu feiern

Ab 17.00 Uhr Geburtstagsparty mit dem legendären Theaterscheunen - Glühwein nach französischem Geheimrezept – leckerer Geburtstagsstorte und warmen Pasteten.

Die eigens für uns kreierte Geburtstagsstorte, wird im Laufe des Abends an den Meistbietenden, für die besondere Inszenierung 2018, versteigert.

Ab 17.00 Uhr im Foyer Uhr Susanne Wieltsch/Berlin

Sensationelle außergewöhnliche Schmuckstücke mit Humor und Stil – dazu bietet Sie extravagante und exklusive handgemachte, textile Unikate.

Ab 20.00 Uhr – „Hans Musikant Rockband“

Aus dem Saarland startet ihre Tournee in der Theaterscheune für unsere Geburtstagsparty

Am 10./11. November 19.30 Uhr spielen wir „Das Geheimnis des Archivars“

Eine Theaterperformance auf Grundlage authentischer Tagebuchaufzeichnungen aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg.

Theaterkarten

Die Eintrittskarten können Sie im Modegeschäft bei Frau Körber auf der Hauptstraße 62 im OT Neugersdorf Montag bis Freitag von 10.00–17.00 abholen.

Tel. 03586 789662

Andert-Oberschule

He, wir fahren nach Paris

Vom 3. bis 7. November werden insgesamt 20 Schüler und Lehrer der Andert-OS Ebersbach und der Pestalozzi-OS Großschönau nach Paris fahren. Wir haben diese Reise erstmals für die Französischschüler der achten und neunten Klassen geplant, damit sie sich ausprobieren können – und dafür eignet sich Paris doch sicherlich am besten. Außerdem wollen wir damit das Erlernen der französischen Sprache etwas attraktiver machen.

Es ist schön, dass wir dabei finanziell von Herrn Klaus Petters von der Allianz-Versicherung unterstützt werden. Diese Versicherung fördert im Rahmen des Projekts „AktionKulturAllianzen“ u.a. solche Bildungsreisen, wenn ihre Vertreter sich mit einem finanziellen Eigenbeitrag einbringen.

Wir führen diese Reise gemeinsam mit der Pestalozzi-OS Großschönau durch, weil ihre Schüler sich auf dem gleichen Sprachniveau wie unsere befinden.

Sollte diese Fahrt ein Erfolg werden, wollen wir unseren Französischschülern in Zukunft aller zwei Jahre, also immer in Klassenstufe Acht bzw. Neun, die Möglichkeit zu einer Reise nach Paris geben.

Ilona Herzog



Die Gruppe mit Herrn Petters, 2. v. links

Foto: Andert Oberschule

Kutterschdurfer Markthalle & Bistro

OT Kottmarsdorf · Löbauer Str. 17a · 02708 Kottmar
☎ 035875-62547 · Fax 62548 · bettina.krohe@t-online.de



**Einladung am 12.11.2017,
ab 11:00 Uhr zum traditionellen
Martinsgansessen**

Wir bitten um Vorbestellung unter Telefon: (03 58 75) 6 25 47 oder E-Mail: bettina.krohe@t-online.de.

Wir haben noch freie Termine: für Weihnachtsfeiern, Familienfeiern, Veranstaltungen und andere Festivitäten + Partyservice

Öffnungszeiten

| | | |
|------------------------|---|--|
| Markt- Mo. bis Fr. | : | Bistro: Mo. bis Fr. Frühstück 7:00–11:00 Uhr |
| halle: 10:00–16:00 Uhr | : | Mittag 11:30–14:00 Uhr |
| | : | Sa., So. & abends nach Vereinbarung |

Vortrag zum Tier des Jahres



Am 18. November um 17.00 Uhr berichtet der Experte Sven Büchner über das Tier des Jahres 2017 – die Haselmaus – und deren Verwandtschaft. Der Vortrag findet im Domizil des Nabu Kreisverbandes Löbau e. V., Ludwig-Jahn-Str. 2, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, statt.

Die hübschen Haselmäuse haben vor allem durch die „Große Nussjagd“ eine größere Bekanntheit erlangt. Zu Gesicht bekommt man diese Tiere eher selten, da sie nachtaktiv und fast ausschließlich in den Kronen von Bäumen und Sträuchern unterwegs sind.

Begegnungsmarkt Oberland – Qualifizierung im Oberland

BIWAQ-Qualifizierung läuft wie geplant

Seit September 2016 werden arbeitslose/langzeitarbeitslose Menschen aus der Stadt Ebersbach-Neugersdorf und den umliegenden Gemeinden in dem BIWAQ-Projekt „Begegnungsmarkt Oberland – Qualifizierung im Oberland“ in unterschiedlichen beruflichen Fachrichtungen qualifiziert. Dabei wird in fachtheoretische Bildungsmodulen und praktische Erprobungsphasen unterschieden. Die theoretischen Fachinhalte werden durch zertifizierte regionale Bildungsträger vermittelt, für die praktischen Erprobungsphasen stellen Unternehmen aus dem Stadtgebiet Plätze zur Verfügung. Gerade in den Erprobungsphasen können sich die Teilnehmenden des Projektes gegenüber den eventuell neuen Arbeitgeber von ihrer besten Seite präsentieren und gleichzeitig die Arbeitsweise und das Unternehmen kennenlernen. Wenn es dann zu einer Tätigkeitsaufnahme kommt, kennen sich beide Parteien bereits und wissen, worauf sie sich einlassen.

Bisher wurden schon drei Qualifizierungsdurchgänge realisiert, der aktuelle laufende Bildungsdurchgang findet in den Fachrichtungen „Alltagsbegleitung/zusätzliche Betreuungskraft“ und „Haus- und Grünflächenunterhalt“ statt und ist bis auf den letzten Platz besetzt.

Es ist dem guten Engagement der Teilnehmenden und der entstandenen Netzwerke zwischen den BIWAQ-Akteuren und den regionalen Unternehmen zu verdanken, dass alle Projektteilnehmenden die Chance bekamen, sich in ihrer ersten praktischen Erprobungsphase im September/Oktober in wohnortnahen Unternehmen beweisen zu können.

Auch der vierte Qualifizierungsdurchgang ist schon geplant. Dieser soll im März 2018 beginnen. Die hier angebotenen Fachqualifizierungen konzentrieren sich auf das regionale industrielle Gewerbe und werden nach den Bereichen „Produktion“ und „Logistik/Versand“ ausgerichtet. Auch in diesem Durchgang wird es eine Obergrenze der Teilnehmerzahl geben.

Bei Interesse an dem Projekt oder/und der Teilnahme am vierten Durchgang berät Sie gern das Team des BIWAQ-Projektes.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 03586 3690343 oder persönlich auf dem Hofeweg 47 in Ebersbach-Neugersdorf.

Seiffhennersdorf

Karaseks 60. Naturmarkt – ein Weihnachtsmarkt der besonderen Art diesmal schon ab 11 Uhr bis 18 Uhr

Im reizvollen Ambiente eines historischen Dreiseithofs (Bulnheimscher Hof) sowie auf dem Parkplatz des Karasek-Museums findet am Sonntag, den **3. Dezember** der traditionelle Naturmarkt mit ca. 50 Direktvermarktern und Händlern aus ganz Sachsen und Nordböhmen statt. Als Weihnachtsgeschenke kann man originelle Holzspielwaren, Bunzlauer Keramik, Waldfruchtliköre und Kräuterprodukte aus Stülpner Karls Revier (Erzgebirge), Felle einheimischer Tierarten, bunte Textilhanddrucke, Lederwaren, Korbwaren, Wolldecken, Weihnachtsschmuck, seltene Mineralien und Gesteine, Oberlausitzer und Nordböhmisches Bücher/Bildbände, böhmischen Juwelierschmuck und Glasbilder sowie vieles andere mehr erwerben. Natürlich gibt es auch viele Köstlichkeiten für den sofortigen Verzehr oder zum Mitnehmen. Die bunte Palette reicht von gerillten Räuberwürsten, frisch geräucherten Saiblingsen und Forellen, Wild-, Geflügel-, Lamm- und Pferdespezialitäten, Käse, Quark und Fleisch von der Ziege, gerillten Räuberwürsten, frisch geräucherten Saiblingsen und Forellen, leckere Marmeladen, einheimischen Gemüse, knuspriges Karasekbrot, Pulsnitzer Pfefferkuchen bis hin zu heißen Sanddorn- und Honigwein. Das **Karasek-Museum** wird liebevoll, weihnachtlich dekoriert sein und man kann die Sonderausstellung „**Im Museum ist der Teufel los**“ bestaunen. Karasek und seine wackeren Spießgesellen laden ihre Gäste aus nah und fern zu diesem weihnachtlichen Naturmarkt ins Zentrum der Oberlausitzer Grenzstadt von **11:00 bis 18:00 Uhr** recht herzlich ein. Das bewegte und abenteuerliche Leben des Räuberhauptmann Karaseks ist als DVD im Karasek-Museum erhältlich und bestimmt ein schönes Weihnachtsgeschenk. Der Film wurde an vielen Originalschauplätzen der damaligen Zeit gedreht und ist als Geschenk für den Gabentisch sicherlich willkommen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.karaseks-revier.de

Karasek-Museum * Nordstraße 21 a * 02782 Seiffhennersdorf * Tel. 0 35 86/45 15 67



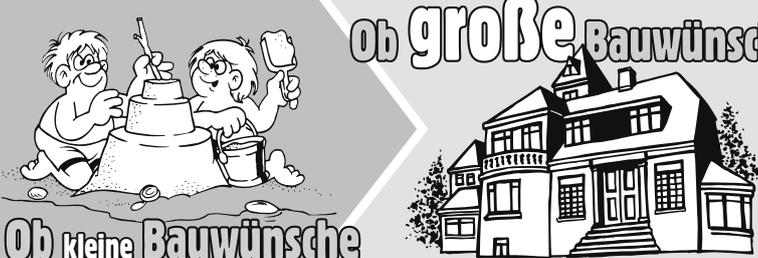
Foto: Rainer Döring

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.
Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85



Ob große Bauwünsche

Ob kleine Bauwünsche

Wir sind Ihr Partner – wir beraten Sie gern und bauen für Sie!

Bauunternehmen Heidrich GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
 Tel.: (035 83) 70 42 85 · Fax: (035 83) 70 44 08
 homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de
 e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

VLK VERSICHERUNGSMAKLER
 VERTRAUEN · LÖSUNGEN · KOMPETENZ

lädt Sie herzlich zum Fachvortrag ein:

Was sind die richtigen Vorsorgedokumente für mich?

Dienstag, 28.11.2017
um 18:00 Uhr

Landgasthof und Hotel „Zum Hirsch“
 Hauptstraße 118
 02739 Gemeinde Kottmar/OT Eibau

mit Gastreferent
 Rechtsanwalt
 Lutz Arnold

Bitte sichern Sie sich Ihre Reservierung unter ☎ 03 586 – 707 030 | ✉ 03 586 – 707 0329 | @ service@vlk-versicherungen.de

!!! Wir verlosen unter den verbindlichen Anmeldungen 5 Gutscheine – mit attraktiven Preisen !!!

Ausschneiden---Mitbringen---10%-Rabatt!

10% Rabatt!



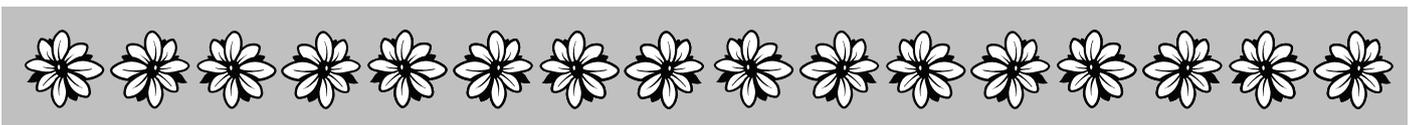
WIR-PUTZEN SIE-HERAUS!

MIT UNSERER KÄRCHER-WASCHANLAGE!

KÄRCHER
 makes a difference

fahrzeugservice
Urland

inStrahwalde,
 Telefon 0358732496





Steuerberater Klaus Wöll
 Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 0358 41/307-0 · www.woell-intax.de
 Partner für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung

Oberlausitzer Auditorium
am 22. November 2017, 16.00 Uhr, Faktorenhof Eibau
 Themen: Betriebsorganisation im digitalen Zeitalter
Jetzt wird es ernst:
 Kassenprüfungen ab 2018 durch das Finanzamt
 Jetzt anmelden unter: klaus.woell@woell-intax.de




Containerdienst Eibau GmbH

- ◆ Container 2 m³ – 36 m³
- ◆ Schüttgut-Transporte
- ◆ komplette Entsorgungsleistungen
- ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
- ◆ Feuer- und Kaminholz
- ◆ Fertigbetonlieferung
- ◆ Schrottaufkauf
- ◆ Asbestentsorgung

Jahnstraße 24/26 · 02739 Kottmar OT Eibau
 Telefon (0 35 86) 7 83 20 · Telefax (0 35 86) 7 83 2 16
 www.containerdienst-eibau.de



BEMOBIL
 BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499
 Äussere Lauenstr.19
 02625 Bautzen
 www.bemobil.eu

Treppenlifte & Senkrechtlifte

- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

Wannenlifte & Aufstehhilfen

- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

Elektromobile

- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

WERBUNG
im Kottmarkurier
 z. B. diese Anzeige (90 × 50 mm)
 ab **23,80 €***
 Bestellen Sie ab sofort:
Tel. 03 58 73/418-50
 Gustav Winter, Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH
 Gewerbestr. 2, 02747 Herrnhut
 * je Monat bei ganzjährigem Erscheinen (incl. 20 % Rabatt), incl. 19 % MwSt.

Vorfreude auf Weihnachten
 in Ihrer Drogerie
KRÖKER

Eibau · Hauptstr. 268 · 02739 Kottmar · Tel. (0 35 86) 31 05 19
 Montag – Freitag 9 – 18 Uhr · Samstag 9 – 12 Uhr
 1. + 3. Advent 13 – 17 Uhr



Original Subrig®
 * Parfüme * Kosmetik *

FuTex GmbH
 Textil-Shop Oderwitz
 Oderwitz, Hauptstr. 144, an der B96

Endspurt – Geschenke jetzt schon sichern!

Stickservice für Privat + Gewerbe

- ◆ Frottierwaren – neue Qualitäten, neue Dessins
- ◆ Nachtwäsche + Untertrikotagen + Socken
- ◆ Bettwäsche + Bettlaken in 3 Größen
- ◆ Webfeldecken, Baby-Webfellsäcke, -jacken u.a.
- ◆ Weihnachtstischwäsche ab 2 €

Aktion im November:
 Kochjacken 2-farbig 10 € · Blusen & Pullunder 3 €
 Textilshop geöffnet von 10.00 bis 17.00 Uhr

☛ Adventssonabende 2., 9. + 16.12.17 von 9–12 Uhr ☛



Autohaus Nitzsche GmbH
 in Kottmarsdorf
Citroënvertragswerkstatt
 mit freier Werkstatt für alle Typen

Ab 11. November bei uns:
der neue Compact SUV Citroën C3 Aircross
 lassen Sie sich überraschen bei einer Probefahrt.



Frühbucherrabatt*
 1 Satz kostenlose Winterkompletträder

Löbauer Straße 12b · Kottmarsdorf
Telefon: 03 58 75/6 09 16
 Service mit Tradition seit 1913!

Das Haus Ihres Vertrauens.

» **Sie trauern um einen lieben Verstorbenen** «

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer. Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

- » Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- » Erledigung aller Formalitäten
- » Große Auswahl an Särgen, Wäsche und Zubehör

» **Tag und Nacht dienstbereit** «

02739 Neueibau
Hauptstraße 88 **Tel. 03586 33010**

Degwerth Bestattungen
Fachgeprüfter Bestatter

Bestattungsinstitut


Reichelt

WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Wir beraten Sie einfühlsam in Ihrer Trauer
oder bei der Bestattungsvorsorge

Hauptstraße 92 • 02730 EBERSBACH
Telefon (0 35 86) 36 27 88 • TAG UND NACHT

KUHNE
Bestattungsinstitut



*Familientradition
seit über 25 Jahren*

Der letzte Abschied mit Würde.

Das Leben hat viele Seiten – Freude, Trauer, Glück, Schmerz: Oft liegen nur wenige Tage dazwischen.

Wir sind für Sie da, wenn Sie unsere Hilfe brauchen.

Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902

Wiesenstr. 12 | 02730 Ebersbach
Tel. 03586 764368

www.bestattung-ebersbach.de

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444





Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter **Tag & Nacht 03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469



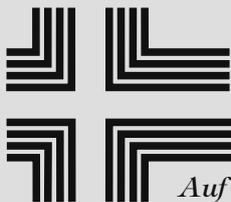
seit 1991

Geißler GmbH
Bestattungen

Mitglied der Landesinnung Sachsen

☎ 03586/788133

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33
– Nähe Markt / Busplatz –



FIEDLER
BESTATTUNGEN

Auf Wunsch Hausbesuch!

02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22

Tag und Nacht 03585 833300

02791 Oderwitz • Hauptstr. 127 • Tel. 035842 29235

Bestattungsvorsorge
– heute schon an morgen denken!

TAG & NACHT:
☎ 03585/4685500

Bestattungshaus Abschied
Inhaber Michael Mrochem

02708 Löbau
Eichelgasse 9
(gegenüber Reformhaus)

Frau G. Werner
Niedercunnersdorf

www.bestattungshaus-loebau.de

☎ 03 58 75 / 603 78



NISSAN
Innovation that excites



JETZT MIT 0% FINANZIERUNG¹

MICRA VISIA PLUS
1.0 I, 52 kW (71 PS)

**MONATL. RATE¹:
AB € 99,-**

- Autonom. Notbremsassistent, aktive Spurkontrolle
- Klimaanlage, Bordcomputer, Audio-System mit Bluetooth®- und USB-Schnittstelle, u.v.m.

JETZT PROBE FAHREN!

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,9, außerorts 3,8, kombiniert 4,6; CO₂-Emissionen kombiniert 103,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.

Abb. zeigt Sonderausstattung ¹Ein Finanzierungsangebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, für Privatkunden. Alle Aktionen nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.09.2017.

| MICRA VISIA PLUS 1.0 I, 52 kW (71 PS) | | | | |
|---------------------------------------|---|------------------------------------|---|--------------------------------------|
| Fahrzeugpreis € 12.950 | Nettodarlehensbetrag € 11.500 | effekt. Jahreszins 0,0 % | Sollzinssatz (gebunden) 0,0 % | Gesamtkilometerleistung 40.000 km |
| Laufzeit 48 Monate | mtl. Rate 47 x € 99,- | Anzahlung € 1.450,- | Schlussrate € 6.847,- | Gesamtbetrag € 11.500,- |



Auto Liebmann
GmbH & Co. KG

Hauptstraße 53
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 0 35 86 / 74 09 80
www.autoliebmann.de

Oberlausitzer Brennstoffhandels-gesellschaft mbH

Heizöl • Diesel • Holzpellets 



Eibau • Hauptstraße 143

**Telefon:
0 35 86/70 23 14**

www.olb-eibau.de

kostenfrei 0800 / 000 65 87

Autoservice 4 you

... alles rund um Ihr Auto

MEISTERBETRIEB DES KRAFTFAHRZEUGHANDWERKS

Meine Leistungen für Sie:

- ✓ Inspektion bzw. Wartung Ihres Pkw/Kleintransporter
- ✓ Unfallinstandsetzung PKW und Kleintransporter
- ✓ HU/AU täglich
- ✓ Reifendienst
- ✓ Autoglas/Scheibenreparatur
- ✓ MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten
- ✓ Klimaanlage-wartung/-Instandsetzung
- ✓ elektronischer Stoßdämpfertest

- ✓ Ersatzteilhandel
- ✓ Unterbodenversiegelung
- ✓ Elektronikdiagnose
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Instandsetzung Generator und Anlasser
- ✓ PKW Transporte (nicht Ausland)
- ✓ Vertrieb von Kommunaltechnik
- ✓ Sägekettenschärfdienst

Ich bin gern für Sie täglich 07:30–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr sowie 14-tägig Sa. von 08:00–12:00 Uhr zu erreichen.

Inh.: Jens Petters – KFZ Techniker Meister
Rumburger Str. 71a, 02730 Ebb.-Neugersdorf (ehem. Tankstelle Freund)
Telefon: 03586 7999817, Mobil: 0162 9810861, Fax: 03586 7999827
E-Mail: autoservicepetters@yahoo.de



HBG
Leutersdorf

Wasser ◀ Wärme
Licht

Hauptstr. 37, 02739 Kottmar
OT Neueibau
(0 35 86) 33 03-0
info@hbg-leutersdorf.de
www.hbg-leutersdorf.de

Ihr neues Wunschbad

- in 14 Tagen ohne Stress
- komplett mit Fliesen
- zum Festpreis fertig

Elektro-Service

- Prüfung und Installation vom Verteiler bis zur Steckdose

Heizung – Sanitär

- moderne Heiztechnik
- Brunnen-Wasser-Installation

Ihr Kundendienst: 01 72 / 3 59 55 55

ALLES AUS EINER HAND

AUTO Dienst KUMPF

GMBH

Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt
PKW/LKW/Transporter/Baumaschinen

Unser Service:

- Autorisierte Werkstatt für:
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger u. KOM
- Fahrtschreiberprüfung nach § 57b StVZO
- Computerachsvermessung
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung
- Reifenservice



Seitenstr. 4 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 0 35 86 / 76 12-0 · Fax: 0 35 86 / 76 12-34

Fachgerechte Fußpflege ✿ Kosmetik



Inh. Jana Luft
Bahnhofstraße 58
(im alten Zollhaus)
02730 Ebersbach
☎ 0152 09889112

- ✿ **kosmetische Gesichtsbildung:** 19,00 €
- ✿ **Fußpflege:** 14,00 €
- ✿ **Wellness/ Massagen**
- ✿ **Nageldesign**

Dienstag – Freitag von 13:00 – 18:00 Uhr und nach Absprache
Auf Wunsch gern Hausbesuche.

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für **Heizöl**

☎ 03586 702743
☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF



Schlüsselfertiges Bauen
Eigenheime
Wohnungsbau
Rekonstruktion
Gewerbe - Bauten

klinger

hausbau GmbH

Straße des Friedens 6a mail@klinger-hausbau.de
02708 Dürrhennersdorf www.klinger-hausbau.de

Tel.: 035872 / 3 23 85
Fax: 035872 / 3 43 39



Ihr Partner für **Kommunal-,
Land- und Gartentechnik**

Tilo Nocke

OT Obercunnersdorf
Hintere Dorfstraße 76
02708 Kottmar
Tel. 03 58 75 / 6 04 32
info@gartentechnik-nocke.de
www.gartentechnik-nocke.de



 solo
 MTD
 ECHO
 Husqvarna
 SABO
 VIKING
 STIHL
 HONDA
 METESIA

Start der regionalen Händler
in die gemütliche Zeit

**Sonnabend,
25. November
12 bis 18 Uhr**

direkt am
blumenhäusel
blumenhaeusel.de

Lichterfest

Eibau, Hauptstraße 256, Kottmar — BUS 51



- seit über 25 Jahren für Sie da -

Baubetrieb

Frank Weickert GmbH

Geschäftsführer Frank Weickert, Maurermeister

Schlüsselfertiges Bauen · Um- und Ausbau · Trockenbau
Entwässerungs- und Pflasterarbeiten · Innen- und Außenputz

Leutersdorfer Str. 17b · 02727 Ebersbach-NEUGERSDORF
Tel. (03586) 700734 · Fax 700513 · www.bau-weickert.de



HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147

HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS





Großer gegründet 1927

Bestattungsunternehmen

Inh.: Gunter Großer
02708 Löbau · Badergasse 5

Tag und Nacht
(0 35 85) 47 62 12

Web: www.bestattungen-loebau.de
E-Mail: grosser@bestattungen-loebau.de

Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen



Jens Wollmann

Zimmererarbeiten

langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

artgerechter Holzbau · Innenausbau
Dachstuhlbau · Bedachungen

Hohe Straße 6 · 02782 Seifhennersdorf
Tel./Fax: 03586/406937 · Mobil: 01 77 / 1 53 86 45
www.zimmerei-seifhennersdorf.de



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Kottmar; Anschrift: Gemeindeamt Kottmar,
OT Eibau Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Telefon: (0 35 86) 7 80 40
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Gustav Winter
Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Wagner und Frau Richter
Satz/Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Herrnhut
Telefon: (035873) 4180, E-Mail: post@gustavwinter.de, Web: www.gustavwinter.de

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
am **15. 11. 2017**

